

# ImageHattingen

MONATSMAGAZIN FÜR HATTINGEN UND UMGEBUNG

[www.kamk.de](http://www.kamk.de)



Unterwasserspiel „Jenga“, Foto: Seefeldt  
Lesen Sie dazu auch Seite 26.

**WIR SORGEN  
FÜR NEUEN  
ANTRIEB!**

## 50 EURO FÜR NOCH MEHR FREIZEITSPASS

Stadtwerke  
Hattingen® 

Wir fördern den Kauf Ihres neuen Elektrofahrrades mit 50 Euro. Einzige Voraussetzung: Sie sind oder werden Stromkunde der Stadtwerke Hattingen. Mehr Infos zu dieser Aktion finden Sie auf Seite 17 oder im Internet unter

[www.stadtwerke-hattingen.de](http://www.stadtwerke-hattingen.de)

**Liebe Leser,**

Gerüchte halten sich ja gerne recht hartnäckig: Die Mondlandung fand in einem Filmstudio statt, die Erde ist an sechs Tagen erschaffen worden, und Castrop-Rauxel ist der lateinische Name von Wanne-Eickel, wobei viele Spezialisten eine Wanne Bier vorziehen – Latein hin, Rauxel her. Das geht natürlich so weiter und macht vor der Urlaubszeit nicht halt: Franzosen haben ständig ein Weißbrot bei sich und essen hauptsächlich die Gehwerkzeuge von Fröschen, Italiener wohnen alle in Venedig, heißen Casanova und warten auf deutsche Bräute... und mich stechen immer die Mücken - wahrscheinlich habe ich süßes Blut. Was an Mücken-Mythen dran ist und wie man sich schützen kann, lesen Sie in dieser Ausgabe. Bei dem Gedanken an Mücken, ihrem unheilvollen Sirren und den Folgen ihrer Stiche fängt es bei vielen sofort an zu jucken. Da tut Kühlung gut. Für die Jüngeren: Der Hattinger Ferienspaß wartet, ein Teil davon kann man im Freibad erleben. Womit wir bei einem trockenen, aber wichtigen Thema sind: 60 Prozent der Zehnjährigen sind keine sicheren Schwimmer, Tendenz steigend. Warum das so ist, erklären Lebensretter im Innenteil. Und sonst noch: Die Stadtwerke fördern den Kauf von Elektro-Rädern, und das Stadtmuseum wird volljährig.



Thomas Drell

## Auf den Hund gekommen

Noch bis zum 14. Juli 2017 haben Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 13 Zeit, am kreisweiten Schreibwettbewerb des Heimatvereins Hattingen/Ruhr teilzunehmen. Zu gewinnen gibt es Geld- und Sachpreise im Wert von fast 1.500 Euro und die Veröffentlichung der prämierten Geschichten in einem richtigen Buch. Lars Friedrich, Vorsitzender des Heimatvereins Hattingen, ist begeistert: „Die ersten Geschichten liegen schon vor und bisher sind aus fast jeder Stadt des Ennepe-Ruhr-Kreises Beiträge eingegangen.“ Die Texte des Schülerschreibwettbewerbs müssen sich mit einem der schönsten archäologischen Funden vom Isenberg befassen, einer geheimnisvollen mittelalterlichen Brosche mit drei jagenden Hunden, die im Museum im Bügeleisenhaus in Hattingen zu sehen ist. „Wir hatten schon viele junge Besucher, die sich die Brosche im Original angeschaut haben, um dann ihre Geschichte zu schreiben. Und eine ganze Schulklasse aus dem Nordkreis ist zur Isenburg gereist, um sich den Fundort des Schmuckstückes anzuschauen“, weiß Friedrich. Bis zum Beginn der Sommerferien müssen die Geschichten plus Teilnahmeerklärung (kann unter [www.schuelerschreibwettbewerb.de](http://www.schuelerschreibwettbewerb.de) heruntergeladen werden) beim Heimatverein eingegangen sein. „Dann bekommt unsere Jury die Beiträge zur Bewertung – natürlich anonym“, so Friedrich. In den Sommerferien werden sich die Juroren Dr. Ulrike Brauksiepe (stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Hattingen), Nadine d'Archart und Sarah Wedler (Preisträgerinnen des Förderpreises zum Literaturpreis Ruhr 2012), Jutta Kleinheisterkamp (Vorsitzende Mentor – die Leselernhelfer Hattingen e.V.), Jürgen Mayer (Hörfunk-Moderator, Journalist und Buchautor), Ulrich Laibacher (Redaktionsleiter WAZ Hattingen) und Bernd Jeucken (Leiter Stadtbibliothek Hattingen) dann ein Urteil bilden. Die Geschichten werden von vier Teilnehmergruppen (5./6., 7./8., 9./10. und 11-13. Klasse) einzeln bewertet.

## Erneuerung von Leitungen

**Die Stadtwerke Hattingen GmbH informiert, an welchen Stellen im Hattinger Stadtgebiet gerade Baumaßnahmen zur Optimierung und Erweiterung der Netze für die Gas- und Wasserversorgung durchgeführt werden.**

Die Stadtwerke Hattingen GmbH begann am 26. Juni mit der Erneuerung von Wasserversorgungsleitungen in der „Damaschkestraße“ und „Am Grenzstück“. Die Arbeiten betreffen in der „Damaschkestraße“ den Bereich von Hausnummer 1 bis 10 und „Am Grenzstück“ den Bereich von Hausnummer 3 bis 29. Die gesamten Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende August andauern. Sie sind im Rahmen des Erneuerungsprogramms von Gas- und Wasserleitungen notwendig, damit auch in Zukunft eine sichere Versorgung gewährleistet ist. Für nicht vermeidbare Behinderungen wird um Verständnis gebeten.

## Diagnose Demenz ?

Wenn man mit der Diagnose Demenz konfrontiert wird, tauchen ganz schnell viele – auch medizinische – Fragen auf wie z.B.: Kann man die Diagnose präzisieren? Ist es vielleicht doch nur Altersverwirrtheit? Was kann man medizinisch tun? Gerade am Anfang einer solchen Erkrankung fällt ein Gespräch mit einem unbekanntem Fachmenschen häufig leichter. In der „Gedächtnissprechstunde“ der Alzheimer Gesellschaft treffen Sie mit Ihren Fragen und Sorgen auf den Arzt Alexander Neidhard. Sei es als Angehörige/r oder als selbst Betroffene/r, von ihm bekommen Sie kompetenten Rat und Hinweise auf weitere Unterstützungsmöglichkeiten. Die nächste offene Gedächtnissprechstunde findet am Dienstag, den 14.7., von 14.30-16 Uhr in der Geschäftsstelle, Oststr. 1 in Hattingen statt. Eine Anmeldung ist nicht direkt erforderlich, hilft aber, Wartezeiten zu vermeiden. Weitere Auskünfte oder Anmeldungen unter Tel. 685 620. Dieses Angebot wird durch den Ennepe-Ruhr-Kreis finanziert und ist daher kostenfrei.

Gedächtnissprechstunde

14.7., 14.30-16.00 Uhr

### Alzheimer Gesellschaft Hattingen und Sprockhövel e.V.

Hattingen, Oststraße 1; Mo, Di, Mi und Fr 10 – 13 Uhr; 2. und 4. Mittwoch im Monat 15 – 16 Uhr und nach Vereinbarung  
45549 Sprockhövel nach Vereinbarung  
Tel. 02324/685 620 und 0157/71357575  
[www.alzheimer-hsp.de](http://www.alzheimer-hsp.de)

## Betreuungen und Vorsorgevollmachten

Sascha Kron von der Betreuungsstelle des Ennepe-Ruhr-Kreises steht Interessierten am Montag, 10. Juli, im Hattinger Rathaus (Rathausplatz 1) Rede und Antwort. Zwischen 13 und 16 Uhr informiert er über rechtliche Betreuungen und Vorsorgevollmachten. Das Gespräch mit den Fachleuten der Kreisverwaltung kann sich lohnen. Denn: Krankheit, Unfall, Alter oder durch eine seelische Krise bergen das Risiko, seine Angelegenheiten nicht mehr selbständig regeln zu können. In dieser Situation darf eine andere Person für den Betroffenen nur dann rechtsverbindliche Entscheidungen treffen, wenn sie eine Vollmacht vorlegt oder als Betreuer bestellt ist. Bürger und ehrenamtliche Betreuer, die das Angebot nutzen möchten, sollten sich vorab

10. Juli, 13-16 Uhr

möglichst telefonisch anmelden. „Auf diese Weise kann im Vorfeld kurz besprochen werden, um welches Thema es gehen wird und ob unter Umständen Unterlagen mitzubringen sind“, heißt es aus dem Schwelmer Kreishaus. Ansprechpartner Sascha Kron ist unter der Telefonnummer 02336/93 2456 erreichbar. pen

**Matratzen • Rahmen • Oberbetten**

Lebotex

Sommerdecken

- in allen Größen und Preisklassen

[www.lebotex.de](http://www.lebotex.de)

Mo.–Fr. 14.00–18.00 Uhr • Langer Di. 14.00–20.00 Uhr  
Vormittags und samstags nach Vereinbarung

**Kuschelig und leicht!**

Obersprockhövel • Haßlinghauser Straße 72  
(Am Schlagbaum) • Telefon 02324/78593



Frontansicht des neuen Pflegezentrums (Architekt ist Thomas Bick) mit 38 vollstationären und integrierten Kurzzeitpflegeplätzen

## Finale Bauphase am neuen Seniorenzentrum Witten-Herbede

Die großen Bagger und das schwere Gerät sind auf dem ca. 5.500 Quadratmeter großen Grundstück an der Wittener Straße 6 direkt hinter dem „Rathaus der Medizin“ nicht mehr zu sehen.

Gut ein Jahr nach dem ersten Spatenstich ist der Gebäudekorpus für das zukünftige Pflegezentrum durch das Bütter-Bauunternehmen bereits vollständig fertig gestellt. Nun wird die Außenfassade noch bearbeitet und insbesondere im Inneren wird noch fleißig gewerkelt. Aber wenn man durch das Haus geht, kann man sich schon ungefähr vorstellen, wie der Betrieb ab Herbst dieses Jahres laufen kann. Das Nachbargebäude, in dem ein Betreutes Wohnen mit insgesamt 25 Seniorenwohnungen entsteht, wird kurz danach bezogen werden können. Die Wohnungen sind bereits alle verkauft bzw. weitervermietet. „Die Nachfrage nach seniorengerechten Wohnraum war ungewöhnlich hoch“, so Michael Kamp, Geschäftsführer der AP Pflegedienste GmbH.

### Seniorenwohnungen und 38 Plätze für die vollstationäre Pflege

Das Pflegezentrum, der lange Riegel am Bahndamm, wird 38 Plätze für die vollstationäre Pflege bieten. Das vierstöckige Gebäude wird in der obersten Etage Seniorenwohnungen beherbergen, während in den Etagen eins bis drei der Pflegebetrieb im sogenannten Wohngruppenkonzept erfolgen wird. Das heißt, dass auf jeder der drei ca. 700 qm großen Ebenen eine familiäre Wohngruppe mit eigener Wohnküche entsteht. Jeder Bewohner bekommt ein ca. 25 qm großes Einzelzimmer mit eigenem Bad. In der Mitte jeder Ebene gibt es einen großen Gemeinschaftsraum, in dem das tägliche Leben stattfinden wird. Hierzu zählen beispielsweise die Einnahme des Essens, die gemeinsamen Zeitungs- und Beschäftigungsrunden aber ebenso der gemütliche Fernsehabend. Während der gesamten Planungs- und Bauphase wurde darauf geachtet, den aktuellen wissenschaftlichen und praxistauglichen Versorgungs- und Gestaltungsansätzen gerecht zu werden. Dies mündet in einer Kombination aus modernem Baustil, der mit historischen und antiquierten Einrichtungs- und Stilelementen auf die Bedürfnisse und die Erinnerungen der zukünftigen Bewohnerschaft aufgewertet wird. Thomas Harazim, Geschäftsbereichsleitung stationäre Pflege, dazu: „Wir arbeiten in unseren Einrichtungen generell mit einem Wohngruppenkonzept. Hierdurch versuchen wir den Bewohnern eine möglichst familiäre Heimat zu bieten, in der sie Ihren Lebensabend in Würde und einer schönen Gemeinschaft erleben und gestalten können.“

### Offener Treffpunkt für alle Menschen

Mit dem neuen Haus soll ein offener Treffpunkt für alle Menschen mitten in Witten Herbede entstehen. Dafür wird im Erdgeschoss zusätzlich ein Bewohner-Café eingerichtet, das auch „die Schnittstelle zum Stadtteil“ bilden soll, kündigte Gunnar Sander an. Er setzt auf gutnachbarschaftliche Beziehungen. Die direkte Nähe zu einem großen Lebensmittel-Geschäft sowie einem Großteil der niedergelassenen Ärzte ist dabei eindeutig von Vorteil. Einzig einen Namen hat das neue Seniorenzentrum noch nicht. Dieser wurde im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung gesucht, bei der auch viele gute Ideen eingereicht wurden. Die offizielle Bekanntgabe und Auszeichnung des Gewinners der Ausschreibung wird im Sommer erfolgen. Soweit ein genauer Termin für die Eröffnung feststeht, wird dieser ebenfalls in Kombination mit der Einladung zur offiziellen Eröffnungsfeier bekannt gegeben. Mit dem Neubau werden ca. 50 neue Arbeitsplätze entstehen. Interessenten und mögliche Mitarbeiter können sich gerne frühzeitig bei der AP Pflegedienste GmbH unter der 0231 4779810 melden. Dort freut man sich über jede Anfrage.

Wir haben eine Vision: Einen liebenswerten Raum für alte und pflegebedürftige Menschen mitten in **Witten-Herbede** schaffen. Gestalten Sie ab **Herbst 2017** unsere stationäre Einrichtung mit 38 Pflegeplätzen mit als:

- **Pflegedienstleitung (m/w)**
- **Wohnbereichsleitung (m/w)**
- **Nachtwache (m/w)**
- **Pflegeschichtleitung (m/w)**
- **Pflegekraft (m/w)**
- **Hausmeister (m/w)**
- **Rezeptionist (m/w)**

**WIR** bieten Ihnen eine unbefristete Anstellung in einem familiären Umfeld, eine leistungsgerechte Vergütung, viele Zusatzleistungen und betriebliches Gesundheitsmanagement!

**SIE** verfügen über eine entsprechende Qualifikation, übernehmen gerne Verantwortung und möchten in einem motivierten Team einen liebenswerten Raum für Senioren gestalten?

**Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!**

**AP Pflegedienste GmbH** - Sinninger Str. 44 - 48282 Emsdetten  
Tel.: 02572/96058512 - E-Mail: t.harazim@sander-pflege.de



## Ihr Pilates Studio in Witten



### Federleicht Pilates Studio

- Personaltraining
- Kleingruppentraining

Mit Pilates Training ist es wie im richtigen Leben... ist es zu einfach, dann macht man es falsch!

Astrid Möller · Im Hammertal 85 · 58456 Witten  
Fon 0163.770 30 07 · [www.federleicht-pilatesstudio.de](http://www.federleicht-pilatesstudio.de)

# Fanclub, La Ola: Stimmung wie bei großem Fußballturnier

„Wir wollen Tore sehen“: Über 56 000 Euro für die Demenzhilfe im Ennepe-Ruhr-Kreis

Eine Stimmung wie bei einem „großen“ Fußballturnier: mit Fanclubs, La-Ola-Wellen, früh ausgeschiedenen Favoriten und Überraschungsteams, mit denen keiner gerechnet hatte.

Das alles war das Tipp-Kick-Turnier beim AVU-Familienfest. 16 Zweier-Teams spielten die Fußball-Europameisterschaft der Frauen nach. Die Teams setzten sich aus Kundinnen und Mitarbeiterinnen der AVU, Vertretern des Kreises und aller neun Städte sowie Einrichtungen der Demenzhilfe zusammen. Der Energieversorger hat für zehn Demenzhilfeeinrichtungen im Ennepe-Ruhr-Kreis das Turnier ausgerichtet – und der Schlachtruf „Wir wollen Tore sehen“ hat sich erfüllt. 133 Tore brachten insgesamt 41 150 Euro in den Spendentopf – gestaffelt von 100 Euro beim Probetraining bis zu 500 Euro im Finale.

## Dänemark wurde Europameister

Bis ins Finale geschafft hatten es Russland und Dänemark. Das Team aus Wetter – Simone Schwanke-Jenderny von der Seniorenresidenz Volmarstein und Bürgermeister Frank Hasenberg hatte per Los Russland gezogen und konnte sich souverän mit 5:2 gegen Dänemark durchsetzen.

Für Dänemark trat das Gevelsberger Team an: Kerstin Thiel vom AWO-Seniorenzentrum in der Kampfstraße und Bürgermeister Claus Jacobi wurden – wie andere Einrichtungen auch – von einem richtigen Fanclub begleitet. Die



Für alle war wichtig, dass mit dem Spaß eine ernste und wichtige Sache unterstützt wird. Dem Thema Demenz wurde eine Öffentlichkeit gegeben. Landrat und alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister unterstützten die Idee. Foto: Avu.de

Bewohner und Mitarbeiter des AWO-Seniorenzentrums feuerten ihr Team kräftig an. Spaß hatten alle Beteiligten, auch die Kundinnen- und Mitarbeiterinnen-Teams.

Island (Antje Simon-Behr und Janina Behr) schaffte es als bestes Kundinnen-Team bis ins Viertelfinale und mussten sich dem Tandem Anke Baumann und Astrid Wollbaum geschlagen geben: Die beiden AVU-Mitarbeiterinnen unterlagen dann dem späteren Turniersieger

im Halbfinale. Und für alle war wichtig, dass mit dem Spaß eine ernste und wichtige Sache unterstützt wird.

Oder wie es AVU-Vorstand Uwe Träris ausdrückte: „Mit dem Turnier geben wir dem Thema ‚Demenz‘ eine Öffentlichkeit. Toll, dass wir mit dem ganzen Kreis das Turnier durchführen können und der Landrat sowie alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister die Idee unterstützen.“

## Leitungsnetz verknüpft

### Mark-E und AVU vereinbaren Kooperation

Die beiden Trinkwasser-Versorger Mark-E, ein Unternehmen der Enervie-Gruppe (Hagen), und AVU (Ennepe-Ruhr-Kreis) haben eine langfristige Kooperation vereinbart, um sich gegenseitig mit Trinkwasser „auszuhelfen“.

Erik Höhne, Vorstandssprecher Enervie, und Uwe Träris, Vorstand der AVU, stellten die Grundzüge der geplanten Zusammenarbeit heute im AVU-Wasserwerk Volmarstein vor.

#### Netzbereich Hagen

Die beiden Wasserleitungsnetze (AVU Netz: 1252, Enervie vernetzt: 750 Kilometer im Netzbereich Hagen) bekommen in ihrem nördlichen Bereich eine Verknüpfung. Die Leitung soll das Wasserwerk Hengstey der Mark-E mit dem AVU-Netz in Wetter-Volmarstein verbinden. Das ist

eine der Voraussetzungen für die AVU, um das Wasserwerk in Volmarstein außer Betrieb zu nehmen. Dabei handelt es sich aber nur um eine Sicherungsmaßnahme, denn bereits jetzt wird das AVU-Wasserwerk im Ruhrtal nur an wenigen Tagen im Monat in Betrieb genommen.

#### Ennepe-Talsperre

Das Trinkwasser für die AVU-Kunden kommt fast vollständig aus dem Wasserwerk Rohland an der Ennepe-Talsperre – im letzten Jahr waren es rund 8,2 Millionen Kubikmeter. „Für uns ist die Kooperation mit Mark-E dennoch sehr wichtig, denn so haben wir die bestmögliche Versorgungssicherheit für unsere Kunden“, erklärt AVU-Vorstand Uwe Träris. Das sieht Erik Höhne, Vorstandssprecher Enervie, genauso: „Die gegenseitige Lieferung von Trink-



Erik Höhne (v.r.), Vorstandssprecher Enervie, und Uwe Träris, Vorstand der AVU, stellten die Grundzüge der geplanten Zusammenarbeit im AVU-Wasserwerk Volmarstein vor. Foto: Henkel

wasser optimiert Ressourcen und gibt uns noch mehr Sicherheit bei der Versorgung. Wir praktizieren dies ja in kleinerem Umfang schon lange zwischen der Hasper Talsperre, dem Bereich Volmetal und dem AVU-Wassernetz in Ennepetal.“ Neben den technischen Vorteilen für die Versorgungssicherheit betonen beide

Unternehmen aber auch einen anderen Aspekt: Wenn das Wasserwerk Volmarstein nicht mehr in Betrieb ist, bieten sich für die Stadt Wetter und die gesamte Region neue Möglichkeiten, diesen Abschnitt des Ruhrtals zu gestalten. Und diese Chance unterstützen die beiden Wasserversorger natürlich gerne.

# 3 500 Plätze locken die Kinder zum Hattinger Ferienspaß

Am 15. Juli, zum Beginn der Sommerferien, startet der große Kindertrödel in der Innenstadt!

Zum 45. Mal bietet die Stadt Hattingen Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien den Hattinger Ferienspaß. Zusammen mit mehreren engagierten Partnern aus Vereinen, Verbänden und Kirchen sowie einigen kommerziellen Anbietern gibt es auch für die Sommerferien 2017 ein prall gefülltes Programm. Zur Wahl stehen fast 3500 angebotene Plätze.

Viele von ihnen sind schnell ausgebucht. Mit dabei sind neben beliebten Klassikern wie dem Abenteuerspielplatz und der Actionssportwoche, bei der die Jugendlichen mit Vans durch die Region cruisen und nicht alltägliche Sportarten testen, auch viele tolle Neuheiten. In diesem Jahr wurde das Angebot um neun



neue Projekte erweitert. Unterwasserwelten, Gamingtage und Schwarzlichttheater sind nur einige davon.

## Viele Programmangebote

Neben diesen Programmpunkten wird eine Fülle an weiteren Projekten und Aktionen angeboten – vom Kindertrödelmarkt, der traditionell zu Ferienbeginn stattfindet, über verschiedene Sportangebote und Tagesfahrten bietet sich etwas für die verschiedensten Interessen. Ein Blick

in das Programm lohnt sich also. Auch der Sommerleseclub der Hattinger Stadtbibliothek ist wieder dabei. Einen Platz für Pferdefans gibt es natürlich auch und das Stadtmuseum ist ebenfalls dabei mit vielen Kreativangeboten.

Zum Kindertrödel (Achtung! Keine Profis!) am Samstag, 15. Juli, 8 bis 14 Uhr, in der Hattinger Innenstadt werden Stellplätze vergeben. Die Platzreservierung erfolgt bis zum 7. Juli persönlich im Haus der Jugend, Bahnhofstraße 31b, dienstags bis freitags, 16 bis 20 Uhr.

„Ohne unsere Sponsoren wäre der Ferienspaß vermutlich gar nicht möglich, deshalb sind wir ihnen sehr dankbar“, betont Norbert Dikomey vom Fachbereich Jugend, Schule und Sport. Fast 40.000 Euro kommen als Finanzunterlage von der Stadt für die Durchführung des Programms. Weitere fast 20.000 Euro steuern die Sponsoren bei. Udo Schnieders, Marketingleiter der Sparkasse freut sich, dass die Sparkasse nicht nur finanziell etwas beisteuern kann, sondern auch erneut die beliebte Actionssportwoche veranstalten kann. „Das machen wir jetzt schon seit mindestens 17 Jahren“, erklärt er. Neben der Sparkasse fördern die Volksbank, die Stadtwerke und



Der Kemnader See gehört mit seinen zahlreichen Sportangeboten zum festen Angebot des Hattinger Ferienspaßes. Ob Surfen, Paddeln, Longboard, Stand-up-Paddeln – die Sportpalette ist vielseitig. Stimmt dann noch das Wetter, steht dem Ferienspaß nichts mehr im Wege. Foto: Pielorz

Wir lieben den Genuss

# Shoppern & Genießen

jeden Donnerstag bis 21 Uhr

Spirituosen  
Feinkost  
Weinhandel  
Craftbier  
Präsente  
Restaurant  
Events



Küche durchgehend geöffnet (Montag Ruhetag)

SONNEN



SCHEIN

Sonnenschein GmbH · Alter Fährweg 8 · 58456 Witten/Ruhr  
Telefon: 0 23 02 - 5 60 06 · [www.sonnenscheiner.de](http://www.sonnenscheiner.de)

der Kinderschutzbund den Ferienspaß. Und es gibt Einzelspenden. In diesem Jahr sind es der Awo Stadtverband Hattingen, die Hattinger Wohnstätten, Obi, Keremeier und C&A Hattingen.

**Der Kartenverkauf für den Ferienspaß findet in der Abteilung Jugendförderung, Bahnhofstraße 51, statt.**

## Patenkarten

Auch in diesem Jahr bietet die Stadt wieder Patenkarten zum Preis von 5 Euro zum Verkauf an. Aus dem Reinerlös, sonstigen Spenden und einer Spende des

AWO-Stadtverbandes erhalten Familien, die Sozialleistungen nach ALG II oder SGBX II, beziehungsweise einen Wohngeldzuschuss beziehen, sowie Flüchtlingsfamilien jeweils ein Angebot pro Kind kostenfrei.

Die Stadt bittet, beim Erwerb von ermäßigten Karten einen entsprechenden Nachweis zu zeigen. Zudem können diese Familien für die Ferienspaßangebote Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket einsetzen. Nähere Informationen dazu erhalten die Eltern bei den jeweiligen Sachbearbeitern. Der Hattinger Ferienspaß – für die Mitwirkenden auch ein Beispiel von Inklusion und Integration, denn: Das Mitmachen von Menschen mit Behinderung ist ausdrücklich erwünscht. Man sei zwar im Angebot noch steigerungsfähig, aber im Hinblick auf die Integration könne man sagen: Jeder, der mitmachen wolle, könne dies auch tun, im Rahmen der Anmeldung selbstverständlich. *anja*

verfügbare Karten:

[www.hattingen.de](http://www.hattingen.de)

Fachbereich Jugendförderung

# Bunte Aktionen rund ums Spielen, Bewegen, Basteln

Feier mit etwa 40 Partnern des Bündnisses für Familie am Gymnasium in Holthausen

Das „Hattinger Bündnis für Familie“ veranstaltet für Eltern, Kinder und Interessierte ein gemeinsames Fest. Dabei feiert das Bündnis sein elfjähriges Bestehen in Hattingen und das dreizehnjährige Bestehen bundesweit, und zwar am Samstag, 1. Juli.

Über 40 Partner des Bündnisses für Familie bieten an diesem Tag von 12 bis 17 Uhr am Gymnasium Holthausen an der Lindstockstraße 2 bunte Aktionen rund ums Spielen, Bewegen, Basteln, Singen und Informieren an.

Außerdem erwarten die Gäste viele weitere Höhepunkte wie Luftballontiere, ein Bücherflohmarkt, Geschicklichkeitsspiele, Kinderschminken oder eine Torwand.

Während die Kinder die Spielangebote nutzen, können sich die begleitenden Erwachsenen über die Angebote der einzelnen Bündnispartner informieren. Dabei werden Fragen rund um Erziehung, Entwicklung und Förderung von Kindern beantwortet. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls zu familienfreundlichen Preisen gesorgt sein. Um 12 Uhr eröffnet Bürgermeister Dirk Glaser, der Schirmherr des Hattinger Bündnisses, die Veranstaltung. Das steht bis 17 Uhr unter anderem noch auf dem Programm: Ketten und Armbänder basteln, Indiaka bauen, Buttonma-



Die Gäste erwarten viele Programm-Höhepunkte wie Luftballontiere, ein Bücherflohmarkt, Geschicklichkeitsspiele, Kinderschminken oder eine Torwand. Foto: Inglimage

schine, Ausmalbilder, Beratung für Babytragetücher, Babysprechstunde, Rucksackprojekt, Schach spielen, Lesezeichen basteln, Erbsenbau, Gewinnspiel, Märchenstunde, Nagelbalken, Bücherflohmarkt, Torwand, Kicker, Kinderschminken, Fangbecher basteln, Basteln, Armbänderbasteln, Zauberei, Geschicklichkeitsspiele, Überraschungsangebote, Infostand Bildungs- und Teilhabepaket, Beratung für Mutter-Kind-

Kuren, musikalische Beiträge: Gesamtschule Hattingen, Gymnasium Holthausen, Tanzdarbietungen, Waffeln, Kuchen, Würstchen, Getränke, alkoholfreie Cocktails/Smoothies, und vieles mehr.

Unter anderem diese Gruppen sind beteiligt: Caritasverband Hattingen, Ergotherapeutische Praxis Nix, Evangelischer Wichern-Kindergarten, Evangelische Kita Kindernest, Evangelisches Freizeitzentrum Welper-Blankenstein, Evangelischer Kindergarten Bredenscheid, Evangelisches Freizeitzentrum unterm Regenbogen Niederwenigern, Evangelische Kirchengemeinde Winz-Baak, Evangelische Kita

St. Georg, Frühförderung der AWO, Fit for Kids, Gesamtschule Hattingen, Der Förderturm, Trageberatung, Willich Jugendhilfe, Krabbelbude, „LaufMamaLauf“, Lebenshilfe Hattingen, Bürger-Bücherei Welper, Kinderschutzbund Hattingen/Sprockhövel, Heilpädagogische Ambulanz Winterscheid.



## Umgang ist einfach klasse

SG Welper klärt wichtigste Personalfrage

**Thorsten Kastner ist neuer Trainer bei der SG Welper. Der Verein hat einen Nachfolger für Wolfgang Westerkamp gefunden. Der Neue hat nicht nur für junge Spieler ein Händchen.**

Thorsten Kastner ist seit Anfang dieses Monats neuer Trainer bei der SG Welper. Damit ist die wichtigste Personalfrage für die anstehende Bezirksliga-Saison bei den Fußballern geklärt. Co-Trainer bleibt wie schon in der vergangenen Saison Daniel Gerling. Frank Neuhaus steht weiterhin als Torwarttrainer zur Verfügung.

### Landesliga trainiert

Kastner kommt vom SC Weitmar 45, wo er bis zuletzt die A-Jugend in der Landesliga trainierte. Vor einem Jahr hatte er die A-Jugend in die Spielklasse geführt und bewiesen, dass er ein gutes Händchen für junge Spieler hat. Zuvor war er jahrelang als

Co-Trainer bei der DJK TuS Hordel (Verbands- und Landesliga) aktiv und trainierte dort unter anderem Nikolai Nehlson, den aktuellen Kapitän der ersten Mannschaft von Welper. Über ihn entstand der Kontakt. „Thorsten Kastner wollte bei Weitmar sowieso aufhören und hatte Interesse signalisiert“, sagt Fußball-Geschäftsführer Dino Carrafiello.

### Vom Chefcoach überzeugt

Der Fußball-Vorstand der SG Welper hatte sich selbst von der Arbeit des neuen Chefcoaches überzeugt. Dort hatte er mit der A-Jugend des SC Weitmar 45 sein letztes Meisterschaftsspiel. „Wie er mit den Spielern umgeht, ist einfach klasse. Er war unser Wunschkandidat“, sagt Dino Carrafiello.

Auch Fußball-Abteilungsleiter Wolfgang Wortmann kennt den neuen Welperaner Trainer noch aus seinen Zeiten bei Weit-



Thorsten Kastner (2.v.l.) ist neuer Trainer der SG Welper. Fußball-Geschäftsführer Dino Carrafiello (v.l.), Sponsor Kaan Öztürk, Kapitän Nikolai Nehlson und Fabian Blumeroth, Trainer der zweiten Mannschaft, begrüßen den neuen Coach. Foto: Dieter Hötzel

mar und ist von ihm überzeugt. Thorsten Kastner war es bei den Gesprächen wichtig, auch den Trainer der zweiten Mannschaft der SG Welper, Fabian Blumeroth, kennenzulernen. „Ihm liegt Kommunikation sehr am Herzen. Beide können sich in Zukunft gut absprechen, wenn mal Spieler in

der Zweiten aushelfen“, sagt Carrafiello. In seiner aktiven Karriere als Fußballer spielte der heute 46-Jährige bei Rasensport Weitmar, dem VfL Bochum, der SG Wattenscheid 09 und der DJK TuS Hordel. Bei Rasensport Weitmar stieg er dann als Spielertrainer ein – in der Bezirksliga.

# Schöne Sterne auf Hütte

Zum achten Mal: Klassiker und Einzelstücke

„Schöne Sterne“ gehen auch in diesem Jahr wieder über dem Industriemuseum Henrichshütte des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) an der Werkstraße 33 bis 35 in Hattingen auf, und zwar am Samstag und Sonntag, 29. und 30. Juli.

Mit den „Schönen Sternen“ ist nicht nur das himmlische Gefunkel bei sternklarer Nacht gemeint, sondern vor allem die bekannten besternten Autos der Marke Mercedes. Das Hattinger Stadtmarketing weist auf seiner Internetseite darauf hin, dass die Autoschau nicht nur für eingefleischte Markenfans sehens- und erlebenswert ist. Es wird – zum achten Mal – viel zu entdecken geben vom Klassiker bis zum besonderen Einzelstück mit Stern, egal ob Unimog oder AMG-getunet. Veranstalter ist der Verlag „E-Mags Media GmbH“ aus Essen. Er betreibt auch die Internetseite „Mercedes-fans.de“ wo das Ereignis freudig angekündigt wird. Dort heißt es unter anderem: „Allen Teilnehmern steht an beiden Veranstaltungstagen eine Tageskasse zur Verfügung. Ab sofort können die Teilnehmer-Tickets via Ebay im Vorverkauf bestellt werden. Besucher ohne Auto können Eintrittskarten an den Tagesbesucherkassen erwerben. Vorab die gute Nachricht: Die Eintrittspreise für Teilnehmer und Besucher bleiben stabil.“

Einige Programmpunkte: In „Café Bertha“ gegenüber dem Bahnsteig am Museum gibt's Kaffee und Kuchen; eine „Kids Area“ ist ebenso vorhanden wie eine elegante Ruhezone für die Großen. Wie im letzten Jahr werden wieder Rundfahrten mit einem Mercedes-Benz-Oldtimerbus angeboten. Die kostenlosen Fahrten finden jeweils von 10 bis 18 Uhr statt und führen über das ganze Gelände des Industriemuseums. Dann gib's noch die „Silberpfeil-Pullback-Weltmeisterschaft“, und zwar als Pullback-Autos im Maßstab 1:64.



**ENERGIE VOM PROFI!**

**STROM UND GAS VOM NACHBARN**

**ENTDECKEN SIE UNSERE FAIREN TARIFE!**

Stadtwerke Hattingen® 

Weitere Informationen im Kundenzentrum in der Hattinger Altstadt, Obermarkt 1, oder im Internet unter [www.stadtwerke-hattingen.de](http://www.stadtwerke-hattingen.de)

# Wann eine „Strom-Post“ am ehesten beantwortet wird

Die Leser wachhalten, lautet die Devise – Auch bei E-Mails: In der Kürze liegt die Würze

**Der Hersteller der E-Mail-App „Boomerang“ hat 5,3 Millionen Nachrichten analysiert und dabei herausgefunden, wann eine „Strom-Post“ am ehesten beantwortet wird und wann sie in den Tiefen der Postfächer endgültig untergeht.**

Je einfacher, je besser: Die App-Macher haben herausgefunden, dass die Schreibweise eines Drittklässlers am erfolgreichsten ist. Während E-Mails, die auf Hochschulniveau geschrieben sind, eine Antwortrate von 45 Prozent haben, liegt die der Grundschul-Mails bei 53 Prozent. Mails, die nach Uni-Abschluss klingen, haben sogar nur eine Antwortquote von 39 Prozent.

## Wachhalten

Die Leser wachhalten, lautet die Devise: Wer mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Antwort möchte, der stellt Fragen. Laut App-Hersteller „Boomerang“ steigt die Antwortrate bei bis zu drei Fragen auf 50 Prozent. Ohne Fragen liegt sie nur bei 40 Prozent. Möglichst viele Fragen zu stellen, ist auch nicht der richtige Weg. Eine E-Mail mit drei Fragen hat eine um 20 Prozent höhere Antwortrate als eine mit offenbar nervenden acht Fragen. Ohne Betreff nichts los: Laut „Boomerang“ sollte man auf jeden Fall etwas in die Betreffzeile schreiben – ohne Betreff liegt die Antwortquote gerade einmal bei 14 Prozent. Bei einem Wort steigt sie bereits auf 37 Prozent. Aber auch hier sollte man nicht

übertreiben: Am besten sind drei bis vier Worte, Re: und Fwd: eingeschlossen. Gefühle ziehen immer: Der App-Hersteller hat zudem herausgefunden, dass emotionale E-Mails eine höhere Antwortquote haben als neutrale. Worte wie großartig, wunderbar und zufrieden aber auch schrecklich, wütend und schlecht erhöhen die Antwortquote um 10 bis 15 Prozent. Aber auch hier gilt: Natürlich nicht übertreiben. Auf wütende Hass-Mails oder Schleimerei antwortet auch niemand.

## Die Würze

In der Kürze liegt auch hier die Würze: Am besten sind laut „Boomerang“ E-Mails mit 50 bis 125 Wörtern. Die Antwortquote sinkt langsam von 50 Prozent bei 125-Wort-Mails auf 44 Prozent bei E-Mails mit 500 Wörtern. Ab 2500 liegt die Quote nur noch bei 35 Prozent. Doch auch zu kurz ist nicht so gut. E-Mails mit 10 Wörtern haben gerade einmal eine Antwortquote von 36 Prozent. Nicht zu nüchtern bleiben: Auch eine Meinung hat einen Einfluss auf die Antwortquote der E-Mails. Wenn die eigene Schreibweise sehr faktenbetont ist, sollte man darauf achten, in den Mails subjektiver zu werden. Aber Vorsicht: Die App-Entwickler können nicht sagen, ob diese subjektiven Mails positive Antworten oder Kriegserklärungen auslösen.



E-Mails schreiben, aber richtig: Wer mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Antwort haben möchte, sollte einige Ratschläge beachten. Foto: IngImage

weise sehr faktenbetont ist, sollte man darauf achten, in den Mails subjektiver zu werden. Aber Vorsicht: Die App-Entwickler können nicht sagen, ob diese subjektiven Mails positive Antworten oder Kriegserklärungen auslösen.



Luca Valentino Stoltenberg nimmt die Glückwünsche des stellvertretenden Landrats Jörg Obereiner entgegen. Gewürdigt wurden weitere fünf Hattinger. Foto: UvK/Ennepe-Ruhr-Kreis

## Talent hilft da ungemein Erfolgreiche Jugendmusiker ausgezeichnet

**„Talent hilft da natürlich ungemein. Allerdings sind Talent und Freude am Musizieren nur die eine Seite der Medaille. Es braucht eben auch viele, viele Übungsstunden, Durchhaltevermögen und die Stärke, den einen oder anderen Rückschlag wegzustecken.“** Landrat Olaf Schade nutzte die Begrüßung der „Jugend musiziert“-Teilnehmer aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis, um auf wichtige Erfolgsfaktoren hinzuweisen.

Zur Feier in die Schwelmer Sparkasse eingeladen waren Nachwuchsmusiker, die auf Regional-, Landes- und Bundesebene vordere Plätze belegen konnten. Gewürdigt wurden die Leistungen von 29 Mädchen und Jungen aus Ennepetal, Gevelsberg, Hattingen, Herdecke, Schwelm, Wetter und Witten. Sie verbuchten 32 Topplätze beim Regionalwettbewerb, 8 auf Landes- und 3 auf Bundesebene.

Im Einzelnen erfolgreich waren mit Harfe, Klarinette, Klavier, Kontrabass, Querflöte, Violine oder Violoncello: Jakob Roßbach, Anne Sebastian, Luca Valentino Stoltenberg, Emma Vöhringer, Julia Vöhringer und Emilia Zajic (alle Hattingen), Alicia Bochkarova, Mali-Aimée Cross, Malin Radüg, Ksenia Rose, Jasmin Schmerse und Laura Stubenvoll (alle Ennepetal), Henry Wadsworth, Stuart Wadsworth und Ariana Selewski (alle Gevelsberg), Luca Durng, Elias Feldmann, Leni Elisabeth Köster, Carlo Spangemacher, Leander Spangemacher, Rianta Spangemacher, Titus Spangemacher und Alexander Wolter (alle Herdecke). Yanning Huang (Schwelm), Amelie Tölle (Wetter/Ruhr) sowie Sophie Mercedes Berns, Paula Kristin Busse, Noah Diederichs und Luise Plettner (alle Witten). „Erwähnenswert ist das Duo Paula Kristin Busse und Titus Spangemacher. Für sie waren die ersten Plätze im Regional- und Landeswettbewerb nur ein Internmezzo“, sagte Olaf Schade. Beim Bundesfinale landete Kristin Busse mit ihrer Violine ebenso auf Platz eins wie Spangemacher mit seinem Kontrabass. Dem Herdecker gelang dabei mit zwei verschiedenen Ensembles sogar ein Doppelsieg.



In den Jahrgangsstufen 5 und 6 bauten Bjarne Grotehusmann, Leonard Sobisch, Tom Frohwein und Sören Diederichs das leichteste Boot. Johanna Willeke und Jessica Schäfer gewannen den schulinternen Vorentscheid für die Jahrgangsstufen 7 und 8.

## Boot aus Alu und Halmen „Physik aktiv“: schulinterner Vorentscheid

Am Gymnasium Holthausen fand für die Klassen 5 bis 8 die schulinterne Vorausscheidung zum Wettbewerb „Physik aktiv“ der Bezirksregierung Arnsberg mit dem Thema „Schiff ahoi“ statt. Die Aufgabe: Nur aus Alufolie und Trinkhalmen sollten möglichst leichte Boote gebaut werden, die sowohl leer als auch mit einer Beladung von etwa 500 Gramm schwimmen. An der Schule traten insgesamt 154 Schüler in 51 Teams gegeneinander an.

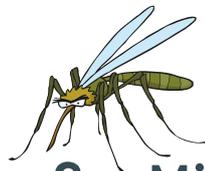
Der Wettbewerb ist durch die Bezirksregierung Arnsberg mit dem Ziel initiiert und unterstützt worden, dass Interesse der Schüler für Naturwissenschaften und Technik zu wecken und zu erhalten. Die Sieger-teams der insgesamt jährlich über 40 teilnehmenden Gymnasien und Gesamtschulen im Regierungsbezirk treten Anfang Juni bei einem Abschlusswettbewerb gegeneinander an.

In den Jahrgangsstufen 5 und 6 bauten Bjarne Grotehusmann, Leonard Sobisch, Tom Frohwein und Sören Diederichs das leichteste Boot. Johanna Willeke und Jessica Schäfer gewannen den schulinternen Vorentscheid für die Jahrgangsstufen 7 und 8. Beide Teams vertreten das Gymnasium Holthausen beim Wettbewerb „Physik aktiv“ in Hagen.

## Reise zu Old Shatterhand Beim Finale musizieren alle auf der Bühne

„Pow Wow“ – steht auf den Plakaten der Sommerkonzerte am Gymnasium Holthausen am Samstag, 8., und Sonntag, 9. Juli, jeweils um 17 Uhr. Ein traditionelles Indianerfest in Hattingen? Nicht ganz, aber bei dem diesjährigen Finale, bei dem wieder alle Teilnehmer des Konzertes gemeinsam auf der Bühne musizieren, nimmt das Gymnasium Holthausen alle Interessierten mit auf die musikalische Reise zu Winnetou und Old Shatterhand an den Rio Peco, New Mexico.

Schüler von den 5. Klassen bis hin zu den Abiturienten bieten dem Publikum eine Fülle an unterschiedlichen musikalischen Beiträgen von Coldplay bis Dvorak. Wie in den vergangenen Konzerten auch, treten das 5er Ensemble, die Big Concert Band und die Swing-Pool-Band in Kooperation mit der Musikschule Hattingen auf. Auch solistische Beiträge wird es wieder geben; die sogenannten „Vocals“ sorgen regelmäßig für tosenden Applaus. Immer stärker präsentiert sich auch das Moderatorenteam, Teil der „AG Gyho Events“. Hierzu gehören auch Ton-technik, Licht und Bühnenbild, für welche die Verantwortlichen immer wieder bereits Tage vor und auch nach den Auftritten wie fleißige Bienen in der Aula herumschwirren.



# Was hält die Insekten fern? Die 5 großen Mücken-Mythen

Warum trifft es immer mich? Liegt es wirklich daran, dass ich süßes Blut habe? Fragen wie diese stellen sich viele Menschen, die sich nach jeder Grillparty oder einem Tag am See mit Mückenstichen herumplagen. Wer die kleinen Biester nämlich nicht schnell erwischt, für den bedeutet es eins: fies juckende Stiche. Wir klären die häufigsten Irrtümer rund um die kleinen Blutsauger – und verraten, wie Sie sich vor Ihnen schützen können.

## Geruch wirkt anziehend

**Mythos 1:** Licht zieht Mücken an. Das stimmt so nicht. Mücken können schlecht sehen und lassen sich hauptsächlich von Gerüchen leiten. Ob ein Mensch für die Insekten attraktiv ist, entscheiden individuelle Eigenschaften wie Schweißgeruch, Körpergeruch und ausgeatmete Luft. Dabei spielt vor allem die abgegebene Menge an Kohlendioxid eine Rolle, da das Gas auf Mücken stark anziehend wirkt.

**Mythos 2:** Frauen erwischt es häufiger. Das ist widerlegt: Studien zeigen, dass Männer genauso häufig gestochen werden. Allerdings: Da die Haut von Frauen dünner ist als die von Männern, reagiert sie empfindlicher auf die Stiche. Männer hingegen bemerken sie häufig gar nicht.

**Mythos 3:** Mückenstiche sind ungefährlich. Hierzulande stimmt dies meist. Doch in tropischen Ländern können die Tiere mit ihrem Stich gefährliche Krankheiten wie zum Beispiel Malaria übertragen. Daher ist es wichtig, besonders auf solchen Reisen Mückenstiche effektiv vorzubeugen. Dafür eignen sich sogenannte Repellentien, die auf die Haut aufgetragen werden. Bewährt hat sich hier unter anderem der Wirkstoff Icaridin. Er täuscht die Geruchsinnesorgane von Insekten, sodass anlockende Ausdünstungen für sie nicht mehr wahrnehmbar sind. Einige Sprays mit dem Wirkstoff sind schon für Kinder ab sechs Monaten zugelassen (z.B. Doctan, Apotheke), wirken sofort nach dem Auftragen und bieten bis zu 12 Stunden Schutz vor heimischen, tropischen und subtropischen Mücken. Bis zu acht Stunden



Foto: iStockphoto/PeopleImages/Doctan/akz-o

lang halten sie zudem Zicken, Bremsen und Stechfliegen auf Abstand (weitere Infos unter [www.doctan.de](http://www.doctan.de)).

## Lieber hell als dunkel

**Mythos 4:** Die Wahl der Kleidung beeinflusst das Risiko, gestochen zu werden. Ja, das stimmt

tatsächlich! Mücken meiden helle Kleidungsstücke – daher sind sie eine gute Wahl. Wichtig ist, dass das Outfit möglichst viele Hautstellen abdeckt. Zu eng anliegen darf es nicht, sonst können die Mücken durch den Stoff hindurch stechen.

**Mythos 5:** Wer immer wieder

zum „Mückenopfer“ wird, hat wahrscheinlich süßes Blut. Nein, so etwas wie süßes Blut gibt es nicht. Allerdings hat die Zusammensetzung des Blutes einen Einfluss auf den Körpergeruch – und damit auch auf die Attraktivität der Person für Mücken (siehe Mythos 1). akz-o





**DUO**  
Optik & Akustik

Das Hattinger Haus für Sehen und Hören

Untermarkt 4-8 · Hattingen  
(Neben dem Alten Rathaus)  
[www.duo-optik-akustik.de](http://www.duo-optik-akustik.de)  
Tel.: 02324 - 92 08 0

## Unser Service

**Für Ihre Brille**

- Kostenlose Brillenwartung
- Kostenloser Computer-Sehtest
- Brillenversicherung
- Brillen Abo-System
- Führerschein Sehtest
- Vergrößernde Sehhilfen
- Kostenloses Contactlinsen-Probetragen

**Für Ihr Hörgerät**

- Kostenloser Hörtest
- Feinjustierung Ihres Hörgerätes nach individuellen Bedürfnissen
- Reinigung des Hörgerätes
- Funktionskontrolle
- Sofortige Durchführung von Kleinreparaturen
- Leih-Hörgerät im Reparaturfall
- Individueller Gehörschutz
- Hausbesuche

Brillen • Sonnenbrillen • Contactlinsen • Hörgeräte • Produkte für den Seniorenalltag

9



„Viele Betroffene ertragen ihre Erkrankung still, trauen sich nicht einmal, bei ihrem Arzt das Thema Stuhlinkontinenz oder Blasenschwäche anzusprechen“, schreibt die „Apotheken Umschau“ in ihrer neusten Ausgabe. Weiter heißt es: „Stattdessen wird versucht, eigene Strategien zu entwickeln, um mit der Situation zurechtzukommen.“

## Inkontinenz: wenn die Blase oder der Darm schwächelt

Es gibt Hilfe. Welche Therapie allerdings infrage kommt, ist jedoch äußerst unterschiedlich

Die Ursachen können sehr unterschiedlich sein: Eine Operation, bei der Nerven in Mitleidenschaft gezogen wurden, eine Beckenbodenschwäche oder neurologische Erkrankungen wie Multiple Sklerose oder ein Unfall sind nur einige wenige, die in Betracht kommen.

Das Ergebnis ist häufig dasselbe: Wer Stuhl oder Urin nicht mehr richtig halten kann, dem ist das meist sehr peinlich. „Viele Betroffene ertragen ihre Erkrankung still, trauen sich nicht einmal, bei ihrem Arzt das Thema Stuhlinkontinenz oder Blasenschwäche anzusprechen“, schreibt die „Apotheken Umschau“ in ihrer neusten Ausgabe. Weiter heißt es: „Stattdessen wird versucht, eigene Strategien zu entwickeln, um mit der Situation zurechtzukommen. Dabei gibt es wirksame Hil-

fen. Seien es Beckenbodentraining, Einlagen, Medikamente oder eine Operation: Welche Therapie im Einzelfall bei einer bestimmten Inkontinenz-Form infrage kommt, ist äußerst unterschiedlich.“

Daher gelte: Betroffene sollten sich von einem Arzt untersuchen und angemessen beraten lassen. Doch dann heißt es: Mutig sein und das heikle Thema ansprechen.

Moderne Inkontinenz-Hilfsmittel geben die Möglichkeit, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Das ist vielen Betroffenen natürlich wichtig. Norbert Bertram, Director „Health Insurance von Coloplast Deutschland“, erklärt, unter welchen Voraussetzungen die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten übernehmen – welche Rechte Patienten haben. Der Anspruch auf Hilfsmittel wie zum Beispiel Windeln, Katheter oder Auffangbeutel ist im Sozialgesetzbuch geregelt. Die gesetzlichen Kassen übernehmen die Kosten unter bestimmten Voraussetzungen, zum Beispiel wenn eine Erkrankung vorliegt, bei der der Patient nur durch den Einsatz von Inkontinenz-Hilfen am täglichen Leben teilnehmen kann. Die Produkte werden vom behandelnden Arzt verschrieben. Diese Aufgabe übernehmen die Vertragspartner selbst. Wie hoch der individuelle Bedarf ist, wird in persönlichen Gesprächen mit dem Patienten geklärt.

### Versorgung mit Hilfsmitteln

Grundsätzlich dürfen nur Vertragspartner der gesetzlichen Krankenkassen die Versorgung mit Hilfsmitteln übernehmen. In der Regel hat jede Kasse eine Vielzahl von Partnern, zum Beispiel Sanitätshäuser, Homecare-Unternehmen oder Apotheken. Eine Liste lässt sich bei der Kasse erfragen. Aus dieser darf der Patient einen Anbieter beauftragen, ihm das vom Arzt verordnete Produkt zu liefern. Dieses muss jedoch grundsätzlich im Hilfsmittelverzeichnis der gesetzlichen Krankenkassen verzeichnet sein.

Der Patient zahlt pro Monat zehn Prozent des Lieferwertes zu, jedoch nur maximal zehn Euro im Monat. Liegen die Zuzahlungen über zwei Prozent des Bruttoeinkommens pro Jahr, kann man sich davon befreien lassen. Bei chronisch Kranken liegt diese Grenze bei einem Prozent. Hin und wieder kommt es vor, dass ein Leistungsbringer den Patienten zur Zahlung eines Qualitätszuschlags oder wirtschaftlichen Aufschlags auffordert und diesen mit dem Wunsch des Kunden nach einer höherwertigen Versorgung begründet. Das ist häufig unzulässig, meist darf kein Aufpreis verlangt werden.

akz-o



**Medizinische Produkte und Dienstleistungen**

*Aufsaugende und Ableitende Inkontinenzartikel, Pflegehilfsmittel und mehr...*

Heinrich-Hill-Str.3  
45525 Hattingen  
Tel. 02324 / 90 206-66  
Fax 02324 / 90 206-30  
info@mediroent.de

**Inkontinenzberatung & mehr – damit Sie Ihr Leben in vollen Zügen genießen können.**

- ♦ **Aufsaugende Inkontinenzartikel**  
(z. B. Vorlagen und Windelhosen)
- ♦ **Ableitende Inkontinenzartikel**  
(z. B. Katheter, Bein- und Bettbeutel)
- ♦ **Nebenwirkungsarme Vakuumentherapie bei Erektile Dysfunktion**  
(Impotenz)
- ♦ **Pflegehilfsmittel**

*Wir beraten Sie gerne!*

[www.medi-roent.de](http://www.medi-roent.de)



## Besser hören und verstehen: die Augen hören mit – der McGurk-Effekt

Die menschlichen Sinnesorgane arbeiten in vielen Situationen eng zusammen, um uns die Wahrnehmung der Umwelt und das Zurechtfinden im Alltag zu ermöglichen. Alle akustischen, visuellen und haptischen Informationen werden im Gehirn gesammelt und dort aufgrund von Erfahrungen verarbeitet. Dass die Ohren und Augen einander ergänzen und Verständnislücken schließen können, hat jeder schon einmal in einer lauten Kneipe oder auf einer Party erlebt. Sind die Umgebungsgeräusche zu laut, kommen manche Worte nur undeutlich am Ohr an. Was der Mensch im Alltag häufig unbewusst beobachtet, erweist sich in lauter Umgebung als sehr nützlich: Das Mundbild des Gesprächspartners hilft dem Gespräch besser folgen zu können. Die Augen unterstützen die Ohren und somit das Sprachverstehen. Dabei vergleicht das Gehirn die über das Hörorgan aufgenommenen Wörter und Sätze mit dem Mundbild des Sprechers. In der Regel passen diese Informationen zusammen. Im alltäglichen Leben hört der Mensch jedoch häufig viele verschiedene Sprecher und das Gehirn muss binnen weniger Millisekunden entscheiden, welche Informationen, die die Ohren liefern, relevant sind. Wissenschaftler des Baylor College of Medicine in Texas, USA, fanden heraus, dass das Gehirn diese Informationen aufeinander aufbaut. Eine Sinneswahrnehmung wird durch eine andere ergänzt - in diesem Fall zuerst das Mundbild, dann die gesprochene Sprache. Bei einem Experiment wurde Probanden ein Video vorgespielt. Zu sehen war ein Mensch, dessen Lippen die Silben „ga ga ga“ formen. Die Tonspur wurde verändert, zu hören ist „ba ba ba“. 100 Prozent der Testpersonen gaben jedoch an, bei dem Video die Silben „da da da“ zu verstehen. Dieses Phänomen, die Beeinflussung der akustischen Wahrnehmung durch die Augen und somit das Vermischen von ähnlichen Konsonanten, wird in der Wissenschaft auch als McGurk-Effekt bezeichnet. Die menschliche Sprachwahrnehmung verläuft also nicht ausschließlich über das Gehör. Auch die Augen tragen ihren Teil dazu bei. Umgekehrt gibt es viele Situationen, in denen die Ohren auf sich alleine gestellt sind. Das ist vor allem dann

Seit 20 Jahren Ihr Meisterbetrieb für moderne Hörakustik

## HÖRAKUSTIKWege

- wir führen Hörsysteme aller Preisklassen
- persönliche, unverbindliche Beratung
- eigenes Labor
- Kleinst-im-Ohr-Hörsysteme-Spezialist
- bei Reparaturen – Leihhörgeräte
- Service-Sorglos-Pakete
- Versicherungsschutz
- Ratenzahlungsoptionen

– unverbindliches Probetragen von  
Hörsystemen der neuesten Generation –

### HÖRAKUSTIKWege

Augustastr. 10 (neben AVU) · 45525 Hattingen  
☎ 02324/24071 · info@hoerakustik-wege.de  
www.hoerakustik-wege.de

der Fall, wenn die Sicht etwa durch Dunkelheit eingeschränkt ist. Ein funktionierendes Gehör ist ganz besonders wichtig bei der Orientierung im Alltag, bei Sprache von der Seite oder hinten, im Straßenverkehr und natürlich auch beim Musikhören. Der Hörsinn ist mit und ohne Unterstützung der Augen essentiell für die Kommunikation mit Mitmenschen und um Alarmsignale rechtzeitig wahrzunehmen – und das 24 Stunden am Tag. Denn das menschliche Ohr ist ein Allrounder und ruht nie. Die Hörexperten der Fördergemeinschaft Gutes Hören empfehlen daher ab 40 Jahren jährlich eine Überprüfung des Gehörs, um mögliche Defizite rechtzeitig zu erkennen. Kostenfreie Hörtests gibt es bei den rund 1.500 Partnerakustikern der Fördergemeinschaft Gutes Hören. Die FGH Partner sind zu erkennen am Ohrbogen mit dem Punkt. Einen Fachbetrieb in der Nähe findet man unter [www.fgh-info.de](http://www.fgh-info.de).  
*Text/Foto Quelle: FGH*



# Erinnerung an die jüdische Silberschmiedin Emmy Roth

Historische Serie: Am 11. Juli jährt sich ihr Todestag zum 75. Mal – sie beging Selbstmord

Geboren wurde sie am 12. Mai 1885 als Emmy Urias in Hattingen. Sie starb am 11. Juli 1942 als Emmy Roth in Tel Aviv. In den 57 Jahren ihres Lebens wurde aus der jungen Jüdin eine bekannte Silberschmiedin, eine Frau, die im internationalen Bildungsbürgertum zuhause war und – ungewöhnlich für jene Zeiten – eine geschiedene Frau. Im Juli jährt sich ihr Todestag zum 75. Mal.

Emmy Roth blieb in ihrer Heimatstadt lange Zeit eine Unbekannte. Es kam auch zunächst niemand auf den Gedanken, dass sich hinter Emmy Urias und dem großen jüdischen Kaufhaus am heutigen Steinhagen die spätere Silberschmiedin Emmy Roth verbarg. Und als man es wusste, gab es von Emmy Roth lange Zeit kein Foto.

Emmy Urias wuchs mit den Geschwistern Rosalie und Josef in einer bürgerlichen Familie auf, die sich vom Wanderhandel hochgearbeitet hatte und in Hattingen das Kaufhaus im Steinhagen 15 betrieb. Am 31. Oktober 1906 heiratete sie den in Berlin lebenden Kaufmann Paul Baehr, von dem sie 1911 geschieden wurde. Durch eine zweite

## Historische Serie

Ehe hieß sie Roth. Sie machte eine Lehre zur Silberschmiedin und erwarb darin um 1906 ihren Meister – als Frau damals eine Besonderheit. Sie zog nach Berlin und betrieb eine eigene Werkstatt als Silberschmiedin in der Clausewitzstraße. Gelebt hat sie auch in Paris. Sie erhielt sogar Aufträge aus dem Ausland. Berühmt wurde sie für ihre Alltagsgegenstände wie Kannen und Services im Bauhausstil. Ihre Werke waren klar in der Form, sehr funktional, ohne Schnörkel.

Nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten emigrierte sie nach Frankreich. 1935 ging sie nach Palästina. Noch einmal kehrte sie kurz in die Niederlande zurück, bevor sie endgültig in Palästina blieb. Dort erkrankte sie an Krebs und beging mit 57 Jahren Selbstmord. Die Stadt Hattin-



Zurzeit der Stolpersteinverlegung im Jahre 2005 war noch kein Foto von Emmy Roth bekannt. Später, bei der Frauensilberausstellung im Jahre 2011, wurde ein Foto aus dem Jahre 1927 präsentiert. Das Foto wurde von Wanda von Debschitz Kunowsky gemacht und wurde 2015 auch dem Wikipedia-Artikel über Emmy Roth hinzugefügt. Wanda von Debschitz Konowsky war die Ehefrau des Gründers der Debschitz-Schule in München, hat dort knapp zehn Jahre das Fach Fotografie gelehrt und später in Hannover, dann in Berlin ihr Atelier gehabt.

gen erinnert an sie seit 2005 mit einem „Stolperstein“ im Steinhagen.

„Das Internet bot eine Kontaktmöglichkeit, über Personen wie Emmy Roth auf eine neue Art und Weise zu forschen“, so Hattingens Stadtarchivar Thomas Weiß. Er unterstützte auch die Realschullehrerin der Grünstraße, Judith Nockemann, und eine Schülergruppe zu Nachforschungen über die Silberschmiedin, die bis heute andauern und sogar Verwandtschaft von Emmy Roth im Ausland aufgetrieben haben.

„Emmys Familie in Hattingen war ganz sicher sozial engagiert und gehörte zum Bildungsbürgertum jener Zeit. Sie war beispielsweise durch Jakob Urias Mitbegründer der Hattinger Volksbibliothek. Es war etwas sehr Besonderes, dass Emmy in jenen Zeiten als Frau einen handwerklichen Beruf ergriff und ganz offensichtlich so gut in der Vermarktung ihrer Arbeit war, dass sie davon leben konnte. Heute haben wir einen Girls Day, um Mädchen für handwerkliche Berufe zu interessieren“, so Weiß. Dabei bewegte sich schon die junge Emmy mit 27 Jahren in der geistigen Elite Berlins. Später zog sie nach Paris. „Wir wissen heute, dass sie beispielsweise französische Designermode kaufte und mit von ihr hergestellten silber-

nen Zigarettenetuis bezahlte“, erzählt der Archivar.

Über das Privatleben von Emmy Roth weiß man wenig. Sie wurde von ihrem ersten Mann geschieden. Durch ihre zweite Ehe hieß sie Roth, aber von ihrem Mann selbst ist bis heute nichts bekannt. Auch Kinder sind nachweislich nicht bekannt.

„Es steht zu vermuten, dass Emmy Roth Europa aufgrund der Nationalsozialisten verließ und nach Palästina ging. Wo sollte sie auch hin? Ihr bisheriger intellektueller Background brach einfach weg. Die bisherige europäische, abendländische Kultur, die sie kannte, verschwand. Hin-

zu kommt sicher: Während des Zweiten Weltkrieges kaufte kaum jemand die silbernen Alltagsgegenstände wie Kannen, Services, Zigarettenetuis, die Emmy herstellte – und die heute übrigens zu Liebhaberpreisen von hundert bis zu tausenden von Euros gehandelt werden.“

War es ihre Krebserkrankung oder die Verzweiflung über die Lebens- und Welt situation – Emmy Roth setzte ihrem Leben am 11. Juli 1942 eigenmächtig ein Ende.

2017 beschloss die Hattinger Politik, eine neue Straße im Wohnpark Pottacker mit ihrem Namen zu ehren. anja



Das Kaufhaus Urias am Steinhagen 20. Das Foto stammt aus dem Jahr 1926. Der Bau entstand nach dem Abriss des alten Hauses 1896. Hier wurde Emmy Roth als Emmy Urias 1885 geboren. Foto: Stadtarchiv Hattingen

# 60 Prozent der Zehnjährigen keine sicheren Schwimmer

Achim Haag: Fähigkeiten der Kinder im Grundschulalter sind weiterhin ungenügend

Die Szene könnte sich überall bei uns in der Gegend so abspielen: Ben, Klara, Max und Katja haben die Hausaufgaben gemacht, und es ist vor allem heiß - das ruft nach Abkühlung. Warum nicht mal zur Ruhr fahren. Und der Eintritt fürs Freibad ist gespart.

Das sollte in Ordnung gehen, denn man hat ja schließlich in der Grundschule das „Seepferdchen“ gemacht. An dem Tag hat die Ruhr stärkere Strömung als sonst... Das sei gefährlich, sagen die Verantwortlichen vom DLRG. Gerade in Fließgewässern könne es passieren, dass Kinder zu weit vom Ufer abkommen. Und dann reichen die Fähigkeiten nicht mehr aus, die mit dem „Seepferdchen“ bestätigt worden sind – auch anderswo, wo geschwommen wird. Es kann zu lebensgefährlichen Situationen kommen, wie die Statistik belegt.



Mittlerweile haben rund 25 Prozent der Grundschulen keinen Zugang zu einem Bad. „Nicht hinnehmbar“, beklagt Achim Haag.

## Statistik zeigt es deutlich

Eine repräsentative Forsa-Umfrage hat es deutlich aufgezeigt: etwa 60 Prozent der Zehnjährigen sind keine sicheren Schwimmer. Dies gab der Vizepräsident der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), Achim Haag, in Hannover bekannt. Als sicherer Schwimmer wird bezeichnet, wer die Disziplinen des Jugendschwimmabzeichens in Bronze (Freischwimmer) erfüllt. Mit dieser Auffassung steht die DLRG

nicht alleine da. Sie wird unterstützt von allen Schwimmsport-treibenden Verbänden und der Kultusministerkonferenz (KMK). „Die Schwimmfähigkeit der Kinder im Grundschulalter ist weiterhin ungenügend. Im Durchschnitt besitzen nur 40 Prozent der Sechs- bis Zehnjährigen ein Jugendschwimmabzeichen“, sagt Achim Haag. Die Umfrage zeige hier sehr deutlich auf, dass nach Angaben des befragten Eltern-teils 77 Prozent der Grundschüler das „Seepferdchen“ absolviert

haben. Achim Haag: „Als sicherer Schwimmer kann nur gelten, wer die Disziplinen des Jugendschwimmabzeichens in Bronze sicher beherrscht. Alle Experten, Sportwissenschaftler und unsere Ausbilder sind sich einig, dass die Prüfungsanforderungen des Seepferdchens dafür zu gering sind.“ Das Seepferdchen ist kein Schwimmabzeichen, hier handelt es sich lediglich um eine Bescheinigung dafür, dass sich das Kind auf einer Strecke von 25 Metern über Wasser halten kann.

ausbildung offenbar aus der Mode gekommen, und geht die Entwicklung so weiter, gibt es die dort bald gar nicht mehr“, empört sich Haag. Bei den über 60-Jährigen waren es noch 56 Prozent, die in der Grundschulzeit das Schwimmen erlernten. Bei den jetzt 14- bis 29-Jährigen sind es nur noch 36 Prozent.

## Statistische Daten der DLRG

Hattingen*1	Sprockhövel*2	
Seepferdchen	21	54
Jugendschwimmabzeichen Bronze/ Silber	16	22
Gold	15	21
Rettungsschwimmabzeichen Bronze/ Silber	22	12
Gold	32	5
	61	8
	3	0
Wachstunden im Freigewässer an der Ruhr	13.879	Keine
Hilfeleistungen	Zwei Wachen wache	Rettungs-
Rettungseinsätze	104	-
	8	-

\*1 = Summe der DLRG Ortsgruppen Hattingen/Blankenstein und Hattingen-Süd

\*2 = Summe der DLRG Ortsgruppen Sprockhövel und Haßlinghausen

Bei uns sieht's nicht anders aus als im Bundesschnitt: Die Zahlen der Kinder und Jugendlichen, die ein qualifiziertes Abzeichen gemacht haben, ist übersichtlich.

## Bäderschließungen

Die Gründe für diese Entwicklung sind sowohl im familiären als auch im schulischen Bereich zu suchen, und auch die Bäderschließungen spielen eine Rolle. Achim Haag: „Wer Bäder schließt, um Kosten zu senken, handelt fahrlässig und verantwortungslos. Die DLRG sieht in diesem Umfrage-Ergebnis eine Bestätigung ihrer Position und versteht das Ergebnis als Auftrag, ihre Arbeit für den Fortbestand der Schwimmbäder auf allen Ebenen fortzusetzen.“ Bezeichnend in diesem Zusammenhang sind auch die Ergebnisse zur Frage „Wann haben Sie schwimmen gelernt?“. „In der Grundschule ist die Schwimm-

Die Rettungsschwimmer der DLRG haben im vergangenen Jahr 1071 Menschen vor dem Ertrinken gerettet, davon 529 bei ihrem gemeinsamen Einsatz mit der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) im Mittelmeer vor Lesbos. In der Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung mussten die Lebensretter einen leichten Abwärtstrend hinnehmen. Die Ausbilder am Beckenrand haben im vergangenen Jahr 219 259 Prüfungen abgenommen. Vizepräsident Achim Haag bezeichnete es als bemerkenswert, dass trotz des Bädersterbens davon mehr als 74 000 Rettungsschwimmerprüfungen erfolgreich abgelegt wurden.

# Rosa-blaue Pille: Frauen sind anders krank, Männer auch

## Gendermedizin: Unterschiedliche Symptome und Arzneimittel-Wirkung in der Forschung

Haben Sie schon einmal etwas von Gendermedizin gehört? Dahinter verbirgt sich der medizinische Ansatz, dass bei Männern und Frauen unterschiedliche Symptome bei Erkrankungen und unterschiedliche Wirkung von Medikamenten vorliegen (können). Professor Dr. Andreas Tromm, Chefarzt der Inneren am Evangelischen Krankenhaus in Hattingen, spricht von der personalisierten Medizin, zu der die Genderforschung gehört. *Image* hat genauer nachgefragt.

„In der personalisierten Medizin soll jeder Patient unter weitgehender Einbeziehung individueller Gegebenheiten, über die funktionale Krankheitsdiagnose hinaus, behandelt werden. Verwendet wird der Begriff vor allem für eine maßgeschneiderte Arzneimitteltherapie, die zusätzlich zum speziellen Krankheitsbild die individuelle körperliche Konstitution und geschlechtsspezifische Wirkeigenschaften von Medikamenten berücksichtigt. Die in den Medien vielzitierte Gendermedizin ist damit als ein Bereich der personalisierten Medizin zu verstehen“, erklärt der Arzt.

In Deutschland begründete die Fachärztin für Kardiologie Vera Regitz-Zagrosek 2003 die Geschlechterforschung in der Medizin an der Charité in Berlin, seit 2007 als eigenständiges Institut. Außerdem gibt es die Deutsche Gesellschaft für geschlechtsspezifische Medizin.

### Frauen weisen stärkere Entzündungsreaktionen auf

„Die Gendermedizin widmet sich neben den sozialen und psychologischen Unterschieden den Symptomen und Ausprägungen von Krankheiten bei Frauen und Männern, die durch unterschiedliche genetische und biologische Voraussetzungen begründet sind. So ist etwa seit längerem bekannt, dass Frauen im Vergleich zu Männern aufgrund einer stärkeren Immunantwort auch stärkere Entzündungsreaktionen aufweisen. Im Zusammenhang damit stehen auch Autoimmunerkrankungen, von denen wiederum Männer prozentual geringer betroffen sind. Registriert bzw. behandelt werden Frauen häufiger als Männer beispielsweise wegen psychischer Erkrankungen wie Depressionen, Männer häufiger wegen Suchterkrankungen, insbesondere Alkoholabhängigkeit“, so Tromm. In seinem Spezialgebiet im Magen-Darm-Bereich könne er ebenfalls beobachten, dass rund achtzig Prozent der Patienten mit einer gutartigen Darmentzündung weiblich seien. Wichtig sei es aber, nicht nur auf das unterschiedliche Geschlecht zu schauen, sondern beispielsweise auch auf das Alter der Patienten. Auch Größe und Gewicht spielten eine Rolle. „So wissen wir beispielsweise, dass die Nierenfunktion im Alter abnimmt. Das ist aber bei Frauen und Männern der Fall.“

### Herzinfarkt: Unterschiede bei Männern und Frauen

Eines der besten Beispiele für die Unterscheidung zwischen Erkrankungen bei Männern und Frauen ist der Herzinfarkt. Das sagen jedenfalls die Gendermediziner: Während Männer über „typische“ Symptome wie Atemnot, Brustschmerzen und Taubheitsgefühl im linken Arm klagen, macht sich ein Herzinfarkt bei Frauen oft mit Übelkeit, Druckgefühl im Oberbauch oder auch mit Rückenschmerzen bemerkbar. Entsprechend vergeht bei der Diagnose eines Herzinfarktes bei Frauen oft mehr Zeit als bei Männern, weil die Symptome nicht eindeutig sind und die Möglichkeit eines Herzinfarktes nicht in Betracht gezogen wird.

Dabei, so Tromm, stünde man in dieser jungen Wissenschaft noch sehr am Anfang. Dies gelte für unterschiedliche Symptome, aber auch für die Wirkung von Medikamenten. „Während wir auf der einen Seite immer mehr individuelle Aspekte in Diagnose und Therapie einfließen lassen, müssen wir auf der anderen Seite natürlich bestimmte Fallzahlen haben, um gesicherte Beurteilungen abgeben zu können. Deshalb werden noch Jahre, vielleicht sogar Jahrzehnte, vergehen, bis wir manches, was wir annehmen, auch wirklich beweisen können.“



„Mehr Daten der Patienten ermöglichen eine passgenaue Diagnose und Therapie. Der Hausarzt hat dabei die Funktion des Lotsen.“  
Foto: Pielorz

Medikamente, die für Männer und Frauen bestimmt sind, werden auch mit Männern und Frauen erprobt. Das verlangen die Zulassungsbehörden und das deutsche Gesetz. Die Studienergebnisse für beide Geschlechter werden verglichen und gehen auch in die frühe Nutzenbewertung ein, die jedes neue Medikament in Deutschland durchlaufen muss. Die Erprobung von Medikamenten mit Menschen vor der Zulassung erfolgt in verschiedenen Phasen. Bei den ersten Studien mit einem Medikament werden meistens männliche gesunde Teilnehmer benötigt. Es handelt sich um Studien, bei denen nicht die Wirkung, sondern zunächst einmal das „Verhalten“ des neuen Wirkstoffs im Körper untersucht werden muss; und dies im einfachsten Fall, d. h. ohne Einfluss von Hormonschwankungen oder Verhütungsmitteln – was bekanntlich am ehesten mit Männern zu realisieren ist. Die Ergebnisse müssen anschließend mit Frauen überprüft werden, wenn das Medikament auch bei Frauen eingesetzt werden soll.

„Frauen leiden vermehrt an Entzündungen, Männer haben beim Herzinfarkt andere Symptome als Frauen.“

Prof. Dr. Andreas Tromm, Chefarzt Innere am EvK Hattingen

„Es gibt aber auch umgekehrte Möglichkeiten. So hat es beispielsweise einmal ein Medikament gegen Verstopfung gegeben, welches zunächst nur für Frauen zugelassen war und erst später auch bei Männern zur Anwendung gekommen ist.“

Gerade die Sorgen im Hinblick auf eine Schwangerschaft und die Erfahrungen beispielsweise aus dem Contergan-Skandal haben dazu geführt, Frauen aus Medikamentenstudien eher herauszuhalten.

Heute steht aber die Überlegung im Vordergrund, das Frauen Wirkstoffe anders als Männer verarbeiten. Das wiederum macht die Teilnahme von Frauen an Medikamentenstudien unumgänglich.

Die Medikamentenforschung ist aber nicht der einzige Bereich, in dem „Gender Mainstreaming“ praktiziert wird. In der Bundesrepublik gibt es seit Ende der neunziger Jahre verstärkte Bemühungen, geschlechtsspezifische Betrachtungen in alle Bereiche der Medizin einfließen zu lassen. Gendermedizin wendet sich aber nicht nur an Frauen. Umgekehrt erfahren Männer viel zu wenig Unterstützung bei psychischen Erkrankungen wie zum Beispiel Depressionen, weil bei ihnen eher nach körperlichen Anzeichen gesucht wird.

**Wenn die Seele Hilfe braucht:** Zu den Unterschieden bei Männern und Frauen in der Psychotherapie lesen Sie in der nächsten Ausgabe einen Bericht mit Dr. Willi Martmöller, Facharzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapie und Lehrbeauftragter an der Uni Bochum. *anja*

Herzlich willkommen in der *Gemüsescheune Elfringhausen*.  
Jetzt ist Erdbeerzeit, ... täglich frisch gepflückte Erdbeeren aus unseren Gewächshäusern!

Spargel, das königliche Gemüse, ... täglich frisch und auf Wunsch auch kostenlos geschält!

**Blumenscheune:** Pflanzzeit, Blumenzeit, ... Riesenauswahl an Beet- & Balkonpflanzen! Es erwartet Sie auch ein ausgesuchtes Kunstgewerbesortiment und eine große Auswahl an Pflanzgefäßen!

**Scheunencafe:** Täglich wechselnder Mittagstisch und viele Spargelgerichte! Sonn- & Feiertage ab 9.00 „Großes Frühstücksbuffet“ – **Bitte bestellen Sie vor!**

*Es freut sich auf Ihren Besuch Ihr Scheunenteam!*

**Öffnungszeiten:** Mo. geschlossen, Di. – So. 9.00 – 18.00 Uhr

**Gemüsescheune Elfringhausen · Elfringhauser Straße 136 · 45529 Hattingen · ☎ 023 24/685 696-6 · info@gemuesescheune-elfringhausen.com · www.gemuesescheune-elfringhausen.com**



**Besuchen Sie unsere Grillhütte, an Sonn- und Feiertagen geöffnet: Grillwürste, Pommes und Reibekuchen, sowie frische Waffeln mit Erdbeeren, Eis und Sahne!**



Jens Filser (v.l.) und Roy Herrington sind „Two Blue Dudes“. Das Duo ist Sonntag, 27. August, zu Gast beim „Nudelblues“ in der Elfringhauser Schweiz.

## Serviert wird „Nudelblues“ Dreizehn Elfringhauser Gastwirte tischen auf

„Nudelblues“ wird in der Elfringhauser Schweiz serviert, und zwar am Sonntag, 27. August, im Gemeindezentrum Elfringhausen, Felderbachstraße 59. Um 11 Uhr beginnt Wolfgang Kalb mit traditionellem Blues: Fingerpicking und Bottleneck-Blues-Gitarre. Dann wird's kulinarisch. Um 13 Uhr tischen Elfringhauser Gastwirte Bandnudelspezialitäten auf. Dabei sind: Café Restaurant Waldhof, Gaststätte Behmen-

burg, Haus Bärwinkel, Landhaus Siebe, Restaurant „Op dä Höh“ und das Restaurant „Zur Blume“. Danach gibt's wieder akustische Spezialitäten, und zwar vom Duo „Two Blue Dudes“. Das sind Roy Herrington und Jens Filser. Die Schirmherrschaft über den Nudelblues hat der Bürgermeister der Stadt Hattingen, Dirk Glaser.

Neben seiner eigenen Band wurde Roy Herrington auch mit solchen R&B-Leuchten wie Chris Farlowe, Supercharge, Spencer Davis, Pete York, Jimmy Carl Black oder Zoot Money gehört. Auf der Straße singt er seit über 25 Jahren seinen harten, vokalen Stil, kombiniert mit einer lebhaften Bühnenschow. Neben den selbstkomponierten Songs interpretiert Roy Herrington die Blues-Klassiker.

## Wildkräuter entdecken

### Die Teilnehmer lernen von der Burgherrin

Im Juli steht eine etwas andere Führung durch die Ruine der Hattinger Isenburg auf dem Programm. Wildkräuter entdecken die Teilnehmer der Kräuterführung über den Isenberg. Gemeinsam mit dem Verein zur Erhaltung der Isenburg veranstaltet der Heimatverein Hattingen/Ruhr am Sonntag, 9. Juli, eine geführte Kräuterwanderung über den Isenberg.

Die Teilnehmer lernen von Burgherrin Elisabeth Uphues die verschiedensten Kräuter kennen, die rund um die Isenburg verteilt wachsen, und auch auf ihre Wirkungsweise wird eingegangen. Zum Schluss gibt es eventuell auch noch einige Geheimrezepte für Liköre und Weine. Der Treffpunkt zur Führung ist um 15 Uhr am „Haus Custodis“ auf dem Isenberg. Der Heimatverein empfiehlt, den Wanderparkplatz an der „Isenbergstraße“ am Fuße des Berges zu nutzen und von dort den zirka 25-minütigen Aufstieg zur Burganlage zu absolvieren. An der Bushaltestelle „Isenberg“ hält auch die Buslinie 141 (Zentraler Omnibusbahnhof Hattingen). Kosten: Es wird um eine Spende für den Verein zur Erhaltung der Isenburg gebeten.



**Freitag, 7. Juli** – von 20.30 Uhr an steht zum elften Mal die geschmückte Fahrzeughalle zum Tanzen bereit.

**Samstag, 8. Juli** – Der Samstagnachmittag ist der Höhepunkt für alle Kinder, aber auch alle anderen kommen bei Kaffee und Kuchen, warmen Speisen und kalten Getränken nicht zu kurz.

Von 20 Uhr an gibt es dann von der Coverband „Jokebox“ was für die Ohren (laut Presse eine der besten Coverbands Deutschlands). Jokebox spielt überwiegend Rock- und Popsongs der vergangenen 40 Jahre, aktuelle Hits und Allzeit-Favoriten: eine zünftige Rock-Party bei freiem Eintritt.

**Sonntag, 9. Juli** – Beginn ist um 10 Uhr mit dem traditionellen Gennebrecker Bauernfrühstück mit allem, was zu einem zünftigen Bauernfrühstück dazu gehört. Essen und klönen in gemütlicher Atmosphäre. Von 11 Uhr an begleitet der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Sprockhövel das Frühstück sowie auch den Frühschoppen in bekannter Weise mit einem Medley ihres Repertoires.

**Feuerwehrgerätehaus • Barmer Straße 10 • 45549 Sprockhövel**



# Das Seewasser kann 1200 Haushalte pro Jahr versorgen

## Wasserkraftwerk am Kemnader Stausee: Optimale Nutzung des Wassers für Ökostrom

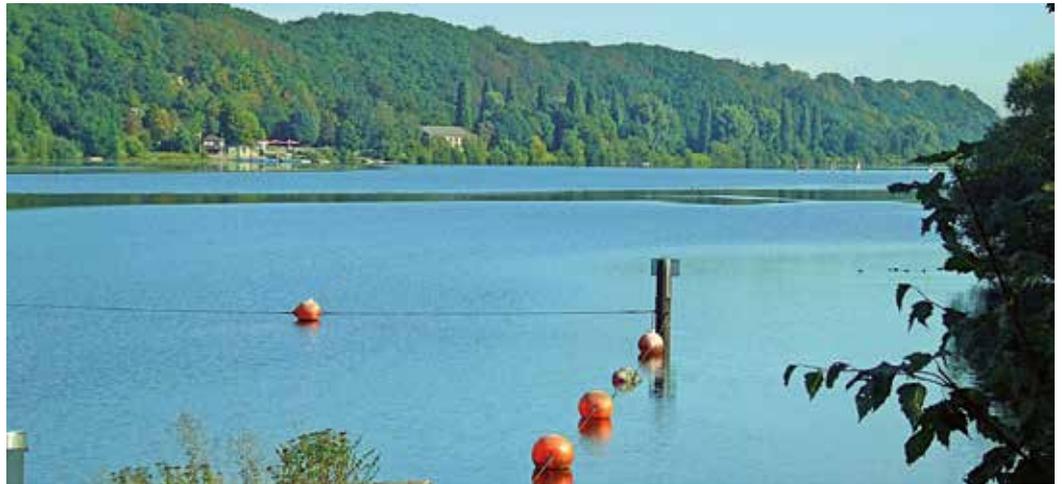
Als bisher letzte Staustufe im Ruhrlauf wurde im Jahr 1979 der Kemnader See fertiggestellt. Im Oktober 2011 wurde das 5,5 Millionen Euro teure Wasserkraftwerk am Kemnader See festgestellt.

Die Ruhr ist einer der sechs größeren Nebenflüsse, die innerhalb von Nordrhein-Westfalen nach einer Länge von rund 219 Kilometern in Duisburg in den Rhein münden.

Der Ruhrverband betreibt acht Talsperren mit einem Gesamtvolumen von 463 Millionen Kubikmetern. Bezogen auf ein einzelnes Flussgebiet ist dies das größte zusammenhängende Talsperrensystem in Deutschland. Hauptfunktion der Talsperren ist die Sicherung der Wasserversorgung für rund 4,6 Millionen Menschen. Neben den acht Talsperrenmauern und -dämmen ist der Ruhrverband verantwortlich für den Betrieb und die Unterhaltung von 47 Pegeln und 33 Niederschlagsmessstationen sowie für die wasserbauliche Betreuung von 14 Wasserkraftanlagen. Sämtliche Staustufen werden zur Erzeugung von Strom durch Wasserkraft genutzt. Hierzu sind die Staueen mit Wasserkraftanlagen ausgerüstet. Eine davon befindet sich am Kemnader Stausee am Wehr.

Die Spaziergänger am See können die Turbine an der Nordseite des dortigen Wehres nicht sehen, denn die komplette Anlage liegt einige Meter weit unter der Erde. Was man sieht, sind die Wassermassen.

Das Kraftwerk besteht aus ei-



Am Kemnader See mit Blick auf Gibraltar: Der Stausee ist ein beliebtes Freizeitrevier und bietet Spaziergängern, Radfahrern, Inlinern und Wassersportlern viele Möglichkeiten. Foto: Pielorz

nem Einlaufkanal, dem unterirdischen Krafthaus zum Einbau einer Kaplan turbine mit senkrechter Welle und dem daran anschließenden Auslaufbereich. Mit Ausnahme des Auslaufs wurden alle Neubauten in ein früheres Betriebsgelände integriert. Dabei überqueren der Turbinen einlauf und der Fischpass den bestehenden Kontrollgang des Wehres, bevor das Wasser unterhalb der Fußgängerbrücke wieder in die Ruhr geleitet wird. Die Turbine selbst hat vier gewaltige Flügel mit über drei Metern Durchmesser, die aussehen wie ein Propeller oder eine riesige Schiffsschraube, und ist das Herz des Werkes. Sie liegt unter einem rund 100 Quadratmeter großen Raum, abgetrennt durch eine Betondecke und einen stählernen Deckel. Mit Hilfe des anströmenden Ruhrwassers wird dort so viel Strom erzeugt, dass rund 1200 Haushalte ein ganzes Jahr lang versorgt sind oder jährlich



Am Wehr: Das Wasserkraftwerk am Kemnader See wird vom Ruhrverband betrieben. Foto: Pielorz

rund 3,7 Millionen Kilowattstunden Energie. Es ist 100-prozentiger Ökostrom. Pro Jahr werden so mehr als 2.000 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Vorher lief das Seewasser energetisch völlig ungenutzt einfach die Wehranlage hinab. In einem Zuflusstunnel aus Beton - acht Meter breit und 2,5 Meter groß - rauscht das Wasser vom See jetzt mit gewaltigem Druck gegen diese gewaltigen Flügel

und treibt sie an. Maximal 35 Kubikmeter Wasser pro Sekunde strömen dort hinein. Die Flügel bringen wiederum eine senkrechte Welle, sozusagen die Achse der „Schiffsschraube“, zum Rotieren. 91 Mal dreht sie sich pro Minute. Diese Bewegungsenergie wandelt ein spezielles Getriebe in 1000 Umdrehungen pro Minute um. Ein Generator erzeugt daraus Strom - bis zu 677 Kilowatt. Über eine Schaltanlage (10 Kilovolt) speisen die Stadtwerke den Strom schließlich ins Netz. 3,7 Millionen Kilowattstunden produziert das Kraftwerk pro Jahr. Verkauft wird der Strom vom Besitzer und Betreiber des Wasserkraftwerkes, der Lister- und Lennekraftwerke GmbH. Das ist eine Tochter des Ruhrverbandes. In das Wasserkraftwerk wurde eine Fischaufstiegs- und Fischschutzanlage eingebaut, die es Wanderfischen ermöglicht, zu ihren Laich- und Aufwuchsgebieten zu gelangen. anja



Wasserspaß auf dem Kemnader Stausee.

Foto: Pielorz



## ENTDECKEN SIE UNSERE VIELFÄLTIGEN FÖRDERPROGRAMME

Stadtwerke  
Hattingen® 

Wir unterstützen Ihr Vorhaben zur Schonung der Umwelt mit bis zu 800 Euro. Lassen Sie sich jetzt in unserem Kundenzentrum beraten oder informieren Sie sich im Internet unter

[www.stadtwerke-hattingen.de](http://www.stadtwerke-hattingen.de)

## Jetzt Elektrofahrrad kaufen und 50 Euro Förderung sichern

Mit einem Elektrofahrrad werden auch bergige Strecken zu einem Vergnügen, denn das kraftraubende Treten ist dank Motorunterstützung nicht länger notwendig. Sie gelangen mühelos an Ihr Ziel und schonen nebenbei noch die Umwelt – einfach regelmäßig den Akku aufladen und schon geht's los.

### Stadtwerke Hattingen fördern mit 50 Euro

Mit ihrem neuen Förderprogramm geben die Stadtwerke Hattingen Ihnen ab sofort beim Kauf Ihres Elektrofahrrades 50 Euro zum Kaufpreis dazu. Einzige Voraussetzung: Sie sind oder werden Stromkunde der Stadtwerke Hattingen und kaufen Ihr Elektrofahrrad bei einem der beteiligten Händler in Hattingen – Fahrrad Wurm oder Fahrräder Hecken.

Die Beantragung der Förderung ist ganz einfach: Laden Sie sich den Förderantrag im Internet herunter oder besorgen Sie sich diesen im Kunden-

zentrum. Dann ausfüllen und zusammen mit einer Kopie der Kaufquittung zu den Stadtwerken Hattingen schicken.

### Vergleichen, wechseln und profitieren

Sie sind noch kein Stromkunde? Über den Tarifrechner auf der Website der Stadtwerke Hattingen können Sie mit wenigen Klicks Ihr Einsparpotenzial ausrechnen und direkt in den für Sie passenden Stromtarif der Stadtwerke wechseln. Für persönliche Beratung stehen die Service-Mitarbeiter im Kundenzentrum gerne bereit und freuen sich auf Ihren Besuch oder Anruf. Dort erhalten Sie übrigens auch kompetente Beratung zu allen anderen Fragen rund um Ihre Energieversorgung.

### Kräftig sparen mit noch mehr Förderprogrammen

Die Stadtwerke Hattingen halten noch viele weitere Förderprogramme

zur Schonung der Umwelt für Sie bereit und unterstützen Sie mit lohnenswerten Vergünstigungen – egal ob Erdgasfahrzeug, Solarthermieanlage, Erdgasheizung oder Thermografie. Je nach Umfang Ihres Vorhabens können Sie bis zu 800 Euro sparen.

Alle wichtigen Informationen und die Anträge zu den Förderprogrammen erhalten Sie im Internet unter [www.stadtwerke-hattingen.de](http://www.stadtwerke-hattingen.de) oder im Kundenzentrum in der Hattinger Altstadt, Obermarkt 1.

#### Öffnungszeiten des Kundenzentrums

Montag bis Mittwoch: 8 bis 16 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8 bis 13 Uhr

#### Telefonischer Kundenservice unter 02324 5001-55

Montag bis Samstag: 8 bis 20 Uhr

# Dachausbau: Platzreserven unter dem Dach aktivieren

## Ein Plus an Lebensqualität und die preiswerteste Art, neuen Wohnraum zu schaffen

Der Dachausbau ist die preiswerteste Art, neuen Wohnraum zu schaffen. Unbezahlbar ist hingegen der Platzgewinn und damit verbunden ein Plus an Lebensqualität. Ob für den Nachwuchs, Gäste, das neue Hobby oder einen Wellness-Tempel – nach einem fachmännischen Ausbau lässt sich das Dachgeschoss als vollwertiger Wohnraum auf vielfältige Weise nutzen, stets versehen mit der besonderen Portion Charme, die für Dachräume so typisch ist.

### Gesetzliche Vorgaben beim Ausbau des Dachgeschosses

Bevor es losgeht, müssen Hausbesitzer noch die Rahmenbedingungen klären. Da geht es zum einen darum, ob die Bausubstanz für einen Dachausbau geeignet ist. Zum anderen sind gesetzliche Vorgaben zu beachten. Denn ein Dachausbau ist eine Nutzungsänderung und in einigen Bundesländern genehmigungspflichtig. Ob eine Baugenehmigung für den Dachausbau erforderlich ist, zeigt ein Blick in die Landesbauordnung. Am besten setzen sich Hausbesitzer vor dem Dachausbau mit dem Bauamt in Verbindung und klären alle Fragen. Darüber hinaus gelten beim Ausbau des Dachs zu Wohnraum die Vorgaben der Energieeinsparverordnung (EnEV), und die Materialien müssen den Brandschutzvorschriften aus der Landesbauordnung entsprechen.

### Nutzungskonzept für das Dachgeschoss erstellen

Dann stehen grundsätzliche Entscheidungen an: Allen voran die Frage, wie der Raum unter dem Dach nach dem Ausbau genutzt werden soll. Darf sich hier in Zukunft der Nachwuchs austoben oder sollen sich Gäste wohlfühlen? Kann Stauraum geschaffen werden, der im restlichen Haus fehlt, oder bietet das Dachgeschoss Platz für luxuriöse Extras? Oder soll sogar ein Bad im Dachgeschoss realisiert werden? Bei der Planung des Dachausbaus hilft eine Checkliste (rechts). Steht das Nutzungskonzept, können die nötigen Sanierungsmaßnahmen und -systeme ausgewählt werden: Es geht um den gewünschten Lichteinfall, einen guten Wärmeschutz und die perfekte Raumaufteilung. Die Kombination mit einer kompletten Dachsanierung ist durchaus sinnvoll, zum Beispiel, wenn die Dacheindeckung starke Schäden aufweist oder bisher gar keine Dämmung vorhanden ist.

### Ohne Dachdämmung kein Wohlfühlklima unter dem Dach

Die richtige Dämmung ist unter dem Dach mindestens so wichtig wie ein schöner Ausblick. Denn im Dachgeschoss wirken sich die Schwankungen der Außentemperatur viel direkter aus als in anderen Bereichen des Hauses. Ohne Dämmung deshalb kein Dachausbau, sagt auch die EnEV. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Hitzeschutzes und sorgt für Wohlfühlklima das ganze Jahr hindurch. Beim Bodenbelag sollten Hausbesitzer auch unbedingt an eine Trittschalldämmung denken!

### Wohnraum nach Wunsch mit Trockenbau

Beim Innenausbau haben sich auch unter dem Dach Trockenbau-Systeme bewährt, nicht nur aufgrund des geringen Gewichts. Innenwände im Dachgeschoss lassen sich dank Trockenbauweise nicht nur in Windeseile erstellen. Die Lösung punktet auch mit einem Maximum an Flexibilität und Wirtschaftlichkeit. Sogar Nassräume lassen sich mit speziellen Trockenbauplatten realisieren. Beim Dachausbau können Hausbesitzer so aus dem Vollen schöpfen und sich bei der Gestaltung der neuen Dachräume nach Lust und Laune austoben.

### Dachfenster und Gauben bringen Licht ins Dunkel

Bei der Auswahl der Fenster ist Energieeffizienz ein wichtiges Schlagwort. Moderne Dachfenster bieten große Glasflächen für maximale Tageslicht-Ausbeute und minimale Energieverluste – dank Wärmeschutz-Isolierverglasung, gedämmten Rahmen und passenden Rollladensystemen. Auch eine Schallschutzverglasung kann je nach Lage des Hauses sinnvoll sein, damit ungestörte Nächte garantiert sind.



Damit das Dachgeschoss nach dem Dachausbau viel Wohnkomfort bietet, sollten Hausbesitzer vor der Sanierung ihre Vorstellungen zusammenfassen und mit einem Planer besprechen.  
Foto: KfW-Bildarchiv/Frank Homann, www.pressefoto-homann.de

## Checkliste und die besten Tipps

### Damit der Komfort am Ende auch stimmt

Ist ein Dachausbau geplant, sollten Hausbesitzer diesen gründlich vorbereiten. Damit der Wohnkomfort im Dachgeschoss am Ende auch stimmt, zieht man am besten einen erfahrenen Planer hinzu. Die Checkliste enthält die wichtigsten Punkte, die es beim Dachausbau zu bedenken gilt. Die Checkliste hilft Hausbesitzern beim Zusammenstellen der nötigen Informationen und unterstützt beim Gespräch mit Planern und Handwerkern.

#### 1. Bauliche Voraussetzungen im Dachgeschoss

- Ist die Dachneigung ausreichend hoch für einen Dachausbau (mindestens 35 Grad)?
- Stimmt die Statik?
- Sind die Materialien im Dachgeschoss intakt, gibt es zum Beispiel Schäden an der Holzkonstruktion?
- Passt die Konstruktion des Dachstuhls zur geplanten Nutzung?
- Ist die Dacheindeckung in gutem Zustand?
- Ist eine Dachdämmung vorhanden?
- Aus welchen Materialien besteht die Decke? Ist sie ausreichend tragfähig?
- Ist ausreichend Platz für die Dachfenster vorhanden?
- Lassen sich benötigte Installationen für Heizung, Wasser, Abwasser und Elektro im Dachgeschoss verlegen?

#### 2. Gesetzliche Voraussetzungen für den Dachausbau

- Ist eine Baugenehmigung erforderlich? Ein Termin beim Bauamt schafft Klarheit.
- Entsprechen die Bedingungen und Materialien den örtlichen Brandschutzvorschriften? Das klärt ein Blick in die Landesbauordnung.
- Wie lassen sich die Vorgaben der Energieeinsparverordnung (EnEV) am besten erfüllen? Ein Architekt oder Energieberater hilft hier weiter.

#### 3. Nutzung des Dachgeschosses

- Welche Wünsche und Vorstellungen haben Sie an einen Ausbau des Dachgeschosses?
- Wie sollen die Räume nach dem Dachausbau genutzt werden?
- Wie soll der Grundriss im Dachgeschoss aussehen?
- Ist ein Bad erforderlich?
- Soll zusätzlich eine Dachterrasse oder ein Dachbalkon entstehen?

Quelle: Energie-Fachberater.de

## Insektenschutz im Rollladen

Wenn es draußen warm wird, möchten viele die Terrassentür offen lassen oder nachts bei offenem Fenster schlafen. Meist bevölkern dann schon nach kurzer Zeit viele Fliegen die Küche und Mücken machen sich im Schlafzimmer breit. Um nicht auf die sommerliche Stimmung oder die kühle Abendluft verzichten zu

müssen, braucht es einen passenden Insektenschutz. Preiswerteste Lösung sind auf Fensterrahmen festgeklebte Klettbandsysteme oder Klapprahmen an einer durchgängigen Scharnierleiste. Langlebiger und widerstandsfähiger sind Insektenschutz-Rollos. Wie durchdacht sie sein können, zeigt der Rollladenkasten Vekavariant 2.0 mit integriertem Insektenschutz. Bei geöffnetem Fenster verwehrt das Gewebe den Plagegeistern den Zugang und lässt zugleich noch genügend Licht und Luft in den Wohnraum. Wird der Insektenschutz nicht benötigt, verschwindet er einfach im Rollladenkasten – auf Wunsch sogar elektrisch. Die Insektenschutz-Rollos können mit einem funkgesteuerten Motor ausgestattet werden und lassen sich an eine Haussteuerung anschließen. Weitere Informationen gibt es im Fensterfachbetrieb vor Ort, der für Planung, Beratung und Einbau zuständig ist. *txn*



*Der Sommer ist die Zeit der Mücken und Fliegen. Abhilfe schafft der in den Rollladenkasten von Veka integrierte Insektenschutz, der auf Wunsch auch elektrisch gesteuert werden kann. Foto: Veka/txn*

werden und lassen sich an eine Haussteuerung anschließen. Weitere Informationen gibt es im Fensterfachbetrieb vor Ort, der für Planung, Beratung und Einbau zuständig ist. *txn*

## Einfach mal abschalten

Fernseher, Drucker oder auch die Espressomaschine – diese Geräte haben alle etwas gemeinsam: Sie warten vielfach im Stand-by-Modus darauf, dass sie genutzt werden. Dabei ist dieser Modus einer der schlimmsten Energiefresser, die in einem Haushalt lauern. Bis zu 100 Euro pro Jahr kann ein Haushalt sparen, wenn die Bewohner bewusst auf diese Funktion verzichten. Ganz nebenbei entlasten sie das Klima noch um enorme Mengen CO<sub>2</sub>. Bis zu elf Tonnen des klimaschädlichen Gases können vermieden werden. Sind die Bewohner nicht zu Hause oder werden Geräte nur selten genutzt, lohnt das Abschalten mehrfach. Weitere Infos unter [www.innogy.com/energieberatung](http://www.innogy.com/energieberatung). *txn*



*txn. Alles aus mit einem Schalter: In einem Smart Home System lassen sich Stand-by-Geräte über Zwischenstecker (z. B. innogy) mit einem zentralen Wandschalter vernetzen. Beim Verlassen des Hauses reicht es, diesen einen Schalter zu betätigen und alle Geräte mit verstecktem Stromverbrauch werden abgeschaltet. Foto: innogy/txn*



*Ihre Immobilie liegt uns am Herzen.*



**CENTRONA**

HAUSVERWALTUNG GMBH

Am Büchenschütz 20 • 45527 Hattingen

**Tel.: 023 24/68645-0**

[www.centrona.de](http://www.centrona.de)

**Wohnungseigentums-/ Mietverwaltung**  
mit bautechnischer Fachberatung

**Verkauf & Vermietung**  
Wertgutachten, Kaufberatung, Bonitätsprüfung



## Volles Leben für EN

Der EN-Kreis ist bunt, lebens- und liebenswert. Ihre Begeisterung und Ihr Engagement stärken die Lebensqualität in der Region.

Wir unterstützen Sie.

Mehr Infos:

- AVU-Treffpunkt
- 02332 73-123
- [www.avu.de](http://www.avu.de)

**AVU...**  
Energie – wir denken weiter

## Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC-Fachbetrieb Bobach

Lagerstr. 4, 45549 Sprockhövel

☎ 0 23 39 - 92 90 20



[www.isotec-sprockhoevel.de](http://www.isotec-sprockhoevel.de)

**ISOTEC**  
Wir machen Ihr Haus trocken

# Unser Tipp: Fenster jetzt warten lassen

## Anstrich, Dichtung und Rahmen prüfen – DBU-Energie-Check zeigt Schwachstelle



Über alte Fenster können rund 15 Prozent Energie verloren gehen. Beim kostenlosen Energie-Check wird auch der Zustand der eingebauten Fenster überprüft.

**Auch wenn man jetzt auf den Sommer eingestellt ist, lohnt es sich, schon an den neuen Winter zu denken: Sind die Fenster dicht und schließen sie gut? Sind Anstrich und Rahmen noch in Ordnung? Denn über undichte Fenster kann gerade in der Heizperiode viel Energie verloren gehen: Bis zu fünfzehn Prozent Wärmeverlust drohen, was man einfach verhindern kann.**

„Ich rate jedem Hausbesitzer in der warmen Jahreszeit, seine Fenster genau unter die Lupe nehmen zu lassen und gegebenenfalls reparieren oder austauschen zu lassen“, sagt Andreas Skrypietz von der Klimaschutz- und Informationskampagne „Haus sanieren – profitieren“ der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Die Initiative bietet einen kostenlosen Energie-Check für das Haus, der auch Aufschlüsse über den Zustand der Fenster gibt. „Wer den Sommer dazu nutzt seine Fenster warten zu lassen, hat auch im Winter gute Aussichten“, so

der Experte. Ob die Fenster undicht seien, lasse sich häufig schon mit der bloßen Hand erfühlen: Wenn ein Luftstrom spürbar ist, sollte man Rahmen und Dichtung überprüfen lassen. Auch eine flackernde Kerzenflamme sei ein Indiz dafür, dass es „zieht“. Einmal im Jahr sollten Hausbesitzer auch die Mechanik der Fenster warten lassen. „Fenster und deren Beschläge sind durch das Öffnen und Schließen täglichen Belastungen ausgesetzt, deshalb müssen alle beweglichen Teile regelmäßig, mit speziellem Öl oder Fett geschmiert werden“, erklärt Skrypietz. Beschädigte Teile würden vom Fachmann rechtzeitig ausgetauscht, um weitere Schäden zu vermeiden. Auch auf die Funktion der Dichtung müsse geachtet werden: „Ist die Dichtung unwirksam, kommt es zu Wärmeverlust, die mit intakter Dichtung leicht vermieden werden könnten“, so Skrypietz. Bei Fenstern aus Holz sei es wichtig, diese hin und wieder mit einem neuen Anstrich zu versehen.

### Alte und rissige Farbe abschleifen

Im Laufe der Zeit blättern Lacke und Farben ab und Risse entstünden, durch die Feuchtigkeit in das Holz eindringe. Damit es nicht morsch werde, könne der Hausbesitzer die alte und rissige Farbe abschleifen und das Holz neu streichen. Undichte Fenster ließen sich mit Schaumstoff- oder Dämmstreifen abdichten. „Wer sich nicht mit Ausbesserungsarbeiten zufrieden gibt, sondern eine fachgerechte Sanierung machen möchte, sollte unbedingt einen Fachmann zu Rate ziehen“, empfiehlt Skrypietz. „Den finden Hausbesitzer mit der Energie-Checker-Suche auf [www.sanieren-profitieren.de](http://www.sanieren-profitieren.de).“

Kern der DBU-Klimaschutzkampagne ist ein kostenloser Energie-Check, den geschulte Handwerker, Energieberater, Architekten und Ingenieure in Ein- und Zweifamilienhäusern durchführen. Infos auf [www.sanieren-profitieren.de](http://www.sanieren-profitieren.de)

Luffz für Rettungs-zwecke	Ost-franzose	Teil der West-karpaten	Schach-figur	nicht überein-stimmend	ein Zahl-wort	Halbton unter e	▼	persönl. Fürwort, 2. Person Singular	▼	Kfz-Z. Belgien	Abk.: Sekunde	röm. Zahl-zeichen für 100	Kfz-Z. Grie-chenland	▼	Golf am Roten Meer	deutsche Stadt an der Donau	Nagetier	australischer Lauf-vogel	Zier-wiese	
▶	▼	▼	▼	▼	▼		4			▼	▼	▼			▼	▼	▼	▼	▼	
Stim-mung							2							Witterung, über lange Zeiträume betrachtet						
Stroh-unter-lage														▶						
männl. Vorname															trop. Riesen-gras	Hühner-vogel		Figur in „Die Feder-maus“		
▶			ange-nommen, dass; falls		betrieb-sam, agil									▶		1				
Nestor-papagei		persönl. Fürwort, 1. Person Plural												Gewürz	Gestalt aus „1001 Nacht“ (2 Wörter)		entgegen-gesetzt		Berüh-rungs-linie (Geom.)	
Holz-fäller-werk-zeug							14							enthalt-samer Mensch						
Klaue, Tatze		Nahost-bewoh-ner			Groß-stadt am Rhein									Welle im Stadion (2 Wörter)						
▶		▼			▼		6							nicht außen				13		
Mühe oder Pein bereiten	Strom in Ost-sibirien		Schlag-instru-ment		Verbin-dungs-bolzen									Gegen-teil von Kälte		Laub-baum		Teil des Gesichts		
▶	▼		▼		▼									▶	9					
Frauen-gestalt aus „Don Carlos“														Misch-farbe					12	
Teiler, Divisor eines Bruches							3		ägypt. Sonnen-gott	Abk.: Infor-mation	Zeichen für Fluor	Abk.: Auto-bahn	Kfz-Z. Ungarn	Zeichen für Radius	Begabung					11
böse, schlimm					Chauffeur von Miet-Pkws									▶	7	unser Planet				



### Wie wird die Zukunft aussehen?

Wer heute baut oder renoviert trifft mit Pauly Fenster + Türen eine zukunftssichere Entscheidung. Denn hohe Qualität sorgt für Langlebigkeit, an der Sie lange Freude haben.

Besuchen Sie uns – wir zeigen Ihnen die neue Generation Pauly Fenster + Türen. Für heutige und zukünftige Lebensräume.

MIT UNS IN DIE ZUKUNFT:

**PAULY**  
FENSTER · TÜREN · SERVICE

Pauly Fenster + Türen GmbH  
Ruhrallee 16 · 45525 Hattingen  
Tel. 02324 68691-0  
[www.pauly-fenster.de](http://www.pauly-fenster.de)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

Lösungswort und Absender (E-Mail-Adresse oder/und Telefonnummer nicht vergessen) auf eine Postkarte schreiben und ausreichend frankiert an **Image-Redaktion, Thiestraße 7, 58456 Witten** senden oder einfach per E-Mail an [uk@kamk.de](mailto:uk@kamk.de) mit dem Stichwort „Preisrätsel Hattingen“. Einsendeschluss ist der 14.7.2017. Teilnahmeberechtigt sind alle über 18 Jahren mit der Ausnahme der Mitarbeiter des Image-Magazins und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird per E-Mail oder telefonisch benachrichtigt.

**Gewinnen Sie ... 1 x eine Fensterwartung der Firma Pauly Fenster + Türen GmbH im Wert von bis zu 50,- Euro (gültig bis 31.12.2017)**

## Viele alte Heizungen vor dem Aus

Hauseigentümer müssen vor 1987 eingebaute Heizkessel jetzt austauschen. Das schreibt die Energieeinsparverordnung vor.

Wie alt der eigene Kessel ist, zeigt das Typenschild an der Anlage. Wer es nicht gleich findet, kann das Baujahr im Schornsteinfeger-Protokoll nachlesen. Allerdings erlaubt die Verordnung auch Ausnahmen. Wer sich unsicher ist, wendet sich am besten an einen ausgewiesenen Heizungsfachmann. SHK-Fachbetriebe, die sich unter der Marke „Meister der Elemente“ bundesweit zusammengetan haben, beraten fachkundig und empfehlen die geeignete Maßnahme zur Heizungsoptimierung. Der Austausch auch eines jüngeren Kessels ist zum Beispiel dann empfehlenswert, wenn sich die Werte im Messprotokoll im Laufe der Jahre verschlechtert haben oder die Anlage bei Übergangstemperaturen oft anspringt – dies kann ein Hinweis darauf sein, dass der Kessel überdimensioniert ist. Das häufige Ein- und Ausschalten des Brenners führt zu einem unnötig hohen Verbrauch. Wer eine neue Heizanlage einbaut, sollte die Gelegenheit nutzen und prüfen, ob ein Wechsel des Brennstoffs sinnvoll ist. Neben klassischen Öl- und Gasheizungen sind Pelletsysteme und Wärmepumpen empfehlenswert. Um Kosten und Nutzen der unterschiedlichen Systeme gegeneinander abzuwägen, ist der Profi aus dem Sanitär-, Heizungs- und Klimahandwerk der richtige Ansprechpartner. Hauseigentümer sollten sich rechtzeitig beraten lassen. Schließlich gilt es, beim Austausch überlegt vorzugehen. Häufig lohnt es sich dann, etwa Heizungsrohre auch gleich zu dämmen. Die Experten empfehlen, spätestens nach 20 Jahren über einen Kesseltausch nachzudenken und die Fördermöglichkeiten zu nutzen. Neben KfW-Darlehen und Zuschüssen durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle gibt es kommunale Programme. „Meister der Elemente“ helfen dabei, die geeignete Förderung zu finden. Ansprechpartner vor Ort sind unter [www.meister-der-elemente.de](http://www.meister-der-elemente.de) leicht zu finden.

txn



txn. Der Einbau einer sauberen und effizienten Heizung ist eine langfristige Investition. Deshalb sollten Planung und Installation einem Fachmann übertragen werden. Foto: Meister der Elemente/txn

# Image

Nächster  
Erscheinungstermin:

**Donnerstag, 27.7.2017**

**Freitag, 14.7.2017**

Ihr Makler, der  
in Hattingen  
jeden Winkel  
kennt.



Richtig gut beraten. Tel: 02324 / 5009 - 700

- Wir unterstützen Sie professionell beim Erwerben, Verkaufen und Vermieten von Immobilien.
- Wir verfügen als Tochterunternehmen der hwg eG über wichtige Kontakte und Netzwerke.
- Wir bieten gute Vorort-Kenntnisse, eine hohe Servicebereitschaft, Fairness und Transparenz.



Wir sind Mitglied des Immobilienverbands Deutschland IVD  
Bundesverband der Immobilienberater, Makler, Verwalter  
und Sachverständigen e.V.

hwg immobilien

## Supermarkt um die Ecke Deutsche einig bei den Standortfaktoren

So individuell der Wunschzettel eines jeden Wohnungssuchenden auch ist, bei den großen Standortfaktoren sind sich Deutschen ziemlich einig. Für 75 Prozent sind gut erreichbare Einkaufsmöglichkeiten oberste Priorität.

Das zeigt eine repräsentative Studie von „immowelt.de“. Die darin Befragten wählten aus einer Liste vorgegebener Faktoren ihre drei wichtigsten Kriterien. Neben dem Supermarkt um die Ecke gehören dazu vor allem eine gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr (45 Prozent) und kurze Wege zur Arbeit (31 Prozent).

### Kultur vor der Haustür? Lieber einen Parkplatz

Die deutliche Mehrheit setzt damit ihre Prioritäten klar pragmatisch. Sind Grundversorgung und Mobilität gewährleistet, lässt sich irgendwie auch der Rest des Lebens angenehm gestalten. Weniger wichtig sind den Deutschen die Nähe zu Kultur- und Freizeitangeboten (21 Prozent) oder Restaurants und Kneipen (8 Prozent). Stattdessen hätten die Befragten lieber ausreichende Parkmöglichkeiten vor der Haustür (25 Prozent).

### Familien suchen kurze Arbeitswege

Natürlich gibt es bei den Präferenzen auch Unterschiede: Familien mit Kindern wünschen sich gleich nach den Einkaufsmöglichkeiten (58 Prozent) kurze Arbeitswege (40 Prozent) und die Nähe zu Schulen (38 Prozent). Abstriche machen sie dafür lieber beim Ansehen ihres Wohnviertels (16 Prozent). Paare ohne Kinder legen auf den Ruf der Nachbarschaft deutlich größeren Wert (25 Prozent) – fast so viel wie auf einen kurzen Weg zur Arbeit (26 Prozent).

Für die von immowelt.de beauftragte repräsentative Studie „Wohnen und Leben 2017“ wurden Anfang des Jahres deutschlandweit 1000 Personen (Online-Nutzer) ab 18 Jahren befragt.



Wo packen die Deutschen ihre Umzugskartons am liebsten aus? Diese Frage hat eine Umfrage des Internetportals „immowelt.de“ beantwortet. Foto: IngImage.com

**GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GMBH**



**MEISTER  
GÄRTEN  
RAHM**

*Gartenservice  
rund ums Jahr*

AM WALZWERK 7 · 45527 HATTINGEN  
☎ **02324 - 6867956**  
WWW.GARTENBAU-RAHM.DE

## Gartenhaus und Pavillon

Kein Schrebergarten ohne Laube – das ist klar. Doch die Tradition des Gartenhauses geht weit über diese einfachen Gebäude hinaus. Bereits im 16. Jahrhundert waren Pavillons fester Bestandteil höfischer Gärten.

Sie dienten als Mittelpunkt prächtiger Festbankette und Feiern unter freiem Himmel. Das Wort Pavillon leitet sich vom französischen Papillon, Schmetterling, ab, weil er ursprünglich ein schnell auf- und abbaubares, also „fliegendes“ Gebäude war. Spätestens im 18. Jahrhundert wurden aus den zeltartigen Pavillons feste Bauten.



Große Fenster verleihen einem Gartenhaus Helligkeit, Offenheit und Ausblick ins Grüne. Besitzer können sich hier einen gemütlichen Rückzugsort, einen Raum zum Lesen oder auch ein Büro schaffen. BGL

### Tea-Time zwischen Rosen

Typisch für einen Pavillon sind eine leicht erhöhte, idyllische Lage und ein von Pfählen gestütztes Dach. Die offenen Seiten gewähren freien Blick auf den Garten. Selbst bei einem kurzen Regenschauer sitzt man hier im Trockenen und kann die frische Luft genießen. Das Dach dient auch als Schutz vor zu intensi-

ver Sonneneinstrahlung. Manche Pavillons besitzen zudem Flechtwände und Rankgitter für Rosen, Clematis und andere blühende Kletterpflanzen.

### Gestalterisches Element

Wenn der eigene Garten groß genug ist, bietet ein Pavillon verschiedene Vorteile. Er lässt sich als gestalterisches Element einsetzen, das dem Garten Atmosphäre verleiht. Als Sitzgelegenheit wird er zu einer zusätzlichen Alternative zur Terrasse, die andere Perspektiven und Blickwinkel eröffnet. Denkbar ist auch, dass der Pavillon an einem Platz gebaut wird, wo zu bestimmten Tageszeiten die Sonne scheint – zum Beispiel zum Frühstück oder zum Nachmittagstee.

Je nach Größe lassen sich rund um den Pavillon Grill- und Gar-

tenfeste mit Familie und Freunden feiern. Beim Bau eines Gartenhauses lohnt es sich, die Unterstützung eines Landschaftsgärtners in Anspruch zu nehmen. Die Erfahrung des Profis hilft schon bei der Auswahl. Er kennt die lokalen Gestaltungs- und Bauvorschriften, weiß, welche Materialien und Stile zur Umgebung und zum Wohnhaus passen, und legt eine geeignete Wegeführung im Garten an.

### Gemütlicher Rückzugsort

Große Fenster verleihen einem Gartenhaus Helligkeit, Offenheit und Ausblick ins Grüne. Mit einer entsprechenden Größe und Einrichtung können sich die Besitzer hier einen gemütlichen Rückzugsort schaffen – etwa als Raum zum Lesen oder als Büro.

**ES LEBE DER GARTEN!**



**Natursteinhandel-Ausstellungsgarten**  
Naturstein aus eigenen Brüchen und aus aller Welt für Gewerbe und privat.  
Mo.-Fr. 7.00-17.30, Sa. 9.00-13.00 Uhr

**Natursteinbrüche Bergisch Land**  
Hahnenfurth 5 · 42327 Wuppertal  
(Auf dem Gelände der Kalkwerke Oetelshofen)  
☎ 02058/782690 · [www.natursteinbrueche.de](http://www.natursteinbrueche.de)

**Bommerholzer  
Baumschulen**

*Der Sommer ist da!*

Jetzt unser blühendes Sortiment an Stauden, Beet- und Balkonpflanzen sowie Rosen- und Ziersträuchern pflanzen! Große Sortenauswahl an Container-Obstbäumen!

**Die Containerbaumschule mit Qualität und fachlicher Beratung!**



**Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz**  
Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/ 7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr  
Internet: [www.bommerholzer-baumschulen.de](http://www.bommerholzer-baumschulen.de)



Wer ein Gartenhaus baut, kann ganz praktische Beweggründe haben. Anstatt die Garage mit Gartenzubehör vollzustellen, lässt sich damit Platz und Ordnung schaffen. BGL

- Anzeige -

Durch eine eigene Lackiererei, eigenen Karosseriebau und eigene Kfz-Technik-Abteilung bieten wir Ihnen effizienteste Prozesse, kurze Reparaturzeiten und die Sicherheit, dass alle Arbeiten streng nach Herstellernorm erfolgen. Auf Grund dieser Positionierung verbleibt ihr Fahrzeug während des gesamten Ablaufs in unserem Fachbetrieb, demnach fallen keine Verbringungszeiten zu Kooperationspartnern für Lack-, Karosserie und/oder Technik an. Es entstehen keine Abstimmungs- und Termindifferenzen mit Dritten, wir sind Ihr alleiniger Ansprechpartner.

## Die Unfall-Reparatur-Spezialisten



### Makellostes Handwerk...

Als moderner, unabhängiger Karosserie- und Lackierbetrieb sind wir seit über 30 Jahren Unfall-Spezialist in dieser Region.

<b>EK-Fahrzeugtechnik GmbH</b> Wittener Straße 144 58456 Witten	Telefon: 02302 973100 info@ekfahrzeugtechnik.de www.ekfahrzeugtechnik.de
---	--



**Startet bei 18.450 Euro:**

## Hyundai i30 Kombi

Im Juli 2017 kommt die Kombi-Version des Hyundai i30 zu den deutschen Händlern. Das Kofferraumvolumen wuchs auf 602 Liter bis 1.650 Liter (bei umgeklappten Rücksitzlehnen) nach VDA-Messmethode. Der Verkaufspreis startet ab 18 450 Euro.

Je nach Ausstattungslinie stehen für den i30 Kombi diverse Sicherheits- und Komfortfeatures optional oder sogar serienmäßig zur Verfügung, die das Modell auf ein Ausstattungsniveau heben, das man sonst aus höheren Segmen-



ten kennt. Dazu zählen unter anderem der autonome Notbremsassistent mit Fußgängererkennung, die adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Stoppfunktion, das schlüssellose Smart-

Key-System, die kabellose Lademöglichkeit für Smartphones sowie deren Anbindung durch Android Auto und Apple Car-Play, das DAB+-Radio mit 5-Zoll- oder

8-Zoll-Touchscreen und die Rückfahrkamera sowie die neueste Navi-Generation mit sieben Jahre kostenlos nutzbaren Live-Services.  
*ampnet/nic*



 **HYUNDAI**



**AUTO  
SMOLCZYK** GMBH  
Einfach bewegend!

**Bruchstr. 58 - 45525 Hattingen**

**Tel. 02324 - 68 65 00**

**www.hyundai-smolczyk.de • info@hyundai-smolczyk.de**



**Ab 08.07. bei uns**  
**Der neue Ford Fiesta.**

**FORD FIESTA TREND**  
 (16") 40,64 cm-Leichtmetallräder im 8-Speichen-Design,  
 Fahrspur-Assistent inkl. Fahrspurhalte-Assist., man. Klimaanlage  
 Ford-Audiosystem inkl. MyFord-Dock, MyKey-Schlüsselsystem

Bei uns für  
**€ 12.970,-<sup>1</sup>**

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Fiesta: 6,1 (innerorts), 3,9 (außerorts), 4,7 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 107 g/km (kombiniert).

**Feix**  
 Autohaus

Castroper Str. 180-188    Dortmunder Str. 56  
 44791 Bochum-Stadion    58453 Witten  
 Tel. 0234 / 30708-83    Tel. 02302 / 202020  
 Autohaus Feix GmbH  
 www.auto-feix.de | info@auto-feix.de

<sup>1</sup> Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Fiesta Trend 3-Türer 1,1-l-Benzinmotor 52 kW (70 PS).



Die aktuelle Top-Version bietet unter anderem 16-Zoll-Leichtmetallräder im Zehn-Speichen-Design, Sportsitze vorn mit verstärktem Seitenhalt und Lendenwirbelstütze auf der Fahrerseite, Tagfahrlicht mit LED-Technik und LED-Rückleuchten und Drei-Speichen-Lederlenkrad.

## Der neue Fiesta ist da (ab 8.7.)

Die Orderbücher sind geöffnet und der Online-Konfigurator einsatzbereit: Die nächste Generation des Kleinwagens Ford Fiesta feiert ihr Marktdebüt. Das in Köln produzierte Kleinwagenmodell startet modern und fortschrittlich in das fünfte Jahrzehnt seiner Geschichte. Dies spiegelt sich insbesondere in einem Angebot an Assistenz- und Konnektivitäts-Funktionen wider, das in diesem Segment vorbildlich ist. Auch die nächste Generation wird es wieder mit drei oder fünf Türen und in insgesamt sieben Ausstattungsvarianten geben: Los geht es zur Markteinführung mit der Einstiegsvariante Trend, dem Editionsmodell Cool & Connect sowie dem Bestseller Titanium. Im Herbst gehen zusätzlich der sportliche ST-Line und der luxuriöse Vignale in die Produktion.

### Crossover-Modell Active

Komplettiert wird der Ford Fiesta im Frühjahr 2018 mit dem Crossover-Modell Active und der ultimativen Sportvariante ST. Für den Einstiegspreis von 12 970 Euro rollt der Fiesta Trend mit 51 kW/70 PS vor. Er besitzt ab Werk elektrische Fensterheber vorn mit Quickdown-Funktion, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Gepäckraum-Fernentriegelung, My-Key-Schlüsselsystem mit individuell programmierbarem Zweitschlüssel, Geschwindigkeitsbegrenzer sowie elektrisch einstell-

und beheizbare Außenspiegel mit integrierten Blinkleuchten. Hinzu kommen das Intelligente Sicherheitssystem IPS mit sechs Airbags und fünf Kopfstützen, das Stabilitätsprogramm ESP mit Berganfahr-Assistent, der Fahrspur-Assistent inklusive Fahrspurhalte-Assistent sowie Notbremslicht. Eine Stufe höher tritt der Cool & Connect zusätzlich mit manueller Klimaanlage sowie dem sprachgesteuerten Kommunikations- und Entertainmentssystem Ford Sync 3 mit App-Link, Bluetooth-Schnittstelle und einem 6,5 Zoll großen Touchscreen an. Auch an Bord: elektrisch anklappbare Außenspiegel mit Umfeldbeleuchtung, Nebelscheinwerfer inklusive statischem Abbieglicht und Park-Pilot-System hinten. Der Cool & Connect mit dem 1,1 Liter-Dreizylinder ausgerüstet beginnt bei 14 900 Euro. Die vorläufige Top-Version Fiesta Titanium war auch im vergangenen Jahr mit fast 50 Prozent Anteil die erfolgreichste Variante.

## Unfallflucht nach Parkrempler

Sie geschehen unbeabsichtigt und verursachen meist nur kleine Lackkratzer oder minimale Beulen: Parkrempler. Was viele jedoch nicht wissen: Auch wer nach einem scheinbar harmlosen Rempler einfach davonfährt, macht sich strafbar, denn er begeht Fahrerflucht. Thiess Johannssen von den Itzehoer Versicherungen rät dann zu folgendem: „Ein Zettel an der Windschutzscheibe reicht nicht aus, denn es besteht die sogenannte Wartepflicht. Diese beträgt 30 Minuten. Wer sich früher vom Ort des Geschehens entfernt, dem drohen empfindliche Bußgelder, Punkte in Flensburg oder der Verlust des Versicherungsschutzes.“ Taucht der Fahrer des beschädigten Wagens innerhalb dieser halben Stunde nicht auf, muss der Verursacher den Unfall bei der nächsten Polizeidienststelle melden. Nachdem er Kennzeichen, Marke, Typ und Farbe sowie den Standort des fremden Fahrzeugs genannt hat, ist er rechtlich auf der sicheren Seite und darf ruhigen Gewissens weiterfahren.



Schlechte Sicht und zu wenig Platz zum Rangieren: Beim Ein- oder Ausparken können andere Fahrzeuge unbeabsichtigt beschädigt werden. Foto: txn/bertys30/Fotolia/Itzehoer

Ihre faire KFZ-Werkstatt



**Hansi Langner** KFZ-Meister  
 Ihr Profil mit Herz für alle Autos

Geht nicht gibt's nicht!

**LADA** **SSANGYONG**

- ✕ Reparatur aller Fahrzeuge
- ✕ Youngtimer-Service
- ✕ HU durch Dekra, AU, Umweltplakette
- ✕ Gasanlagen-Einbau **Prins**
- ✕ Unfallschadenbeseitigung

seit über 25 Jahren!

Werksstr. 12 45527 Hattingen    Tel.: 02324 61062  
 Mobil: 0171 8209013    auto-langner@onlinehome.de  
 www.auto-h-langner.de

# Erstaunlich erfolgreich

## Fahrbericht Skoda Kodiaq 2.0 TSI 4x4 DSG

Noch kein Ferrari hat so viele ausgewachsene Männer angelockt wie unser Testwagen Skoda Kodiaq. Noch nie wurden wir so oft um den Schlüssel für einen Blick ins Innere und ein Probesitzen gebeten. Dabei hatte sich unser Exemplar – ein Skoda Kodiaq 2.0 TSI 4x4 mit Doppelkupplungsgetriebe – mit der schlichten Serienfarbe Weiß eher bescheiden und zurückhaltend gegeben. Und doch war er beim männlichen Publikum so erstaunlich erfolgreich.

Was also treibt die Herren der Schöpfung zum Kodiaq? Dass der erste SUV der tschechischen Volkswagen-Tochter ist, stellt auch keine Sensation dar. Damit war zu rechnen. Vielleicht sollte Skoda so viel Interesse als Kompliment sehen, als Zeichen der Bewunderung für den Wandel vom Mauerblümchen aus dem Böhmerwald zur allseits akzeptierten Marke. Vielleicht trieb es aber auch nur Familienväter an die Seitenfenster, solche, die ihrer Familie so viel Lebensraum wie möglich wünschen oder die ganze Mannschaft zum Spiel fahren müssen oder voluminöse Sportgeräte bevorzugen.

Knieraum gibt es reichlich, Kopffreiheit auch. Gut 700 Kilo Zuladung, 2200 Liter maximal nutzbaren Laderaums und die vielen nützlichen Kleinigkeiten wie die Regenschirme in den Türen, was sonst nur noch Rolls Royce bietet, qualifizieren den Kodiaq zum Hans Dampf in allen Gassen. Und Dampf hat er auch noch. Die 180 PS des Zwei-Liter-Benziners, dessen 320 Newtonmeter (Nm) maximales Drehmoment, das Sieben-Gang-Dop-

pelkupplungsgetriebe DSG und der automatisch zuschaltende 4x4-Antrieb legen sich in der Stadt mächtig ins Zeug und schaffen schließlich den Sprint von 0 auf 100 km/h in acht Sekunden. Bei seiner Höchstgeschwindigkeit von knapp 210 km/h zeigt sich außerdem, dass Aeroakustiker gute Arbeit geleistet haben. ampnet/Sm



Kodiaq wird auch mit dritter Sitzreihe für sieben Personen (750 Euro) angeboten oder als Fünfsitzer mit einer um 180 Millimeter verschiebbaren Rücksitzbank, in deren vorderer Stellung der Gepäckraum 835 Liter groß ist oder 650 Liter mit zurückgeschobener Rücksitzbank, auf der dann drei Erwachsene in ausgeprägten Einzelsitzen Platz finden.



Auch das Außendesign drängt sich nicht eben auf. Es folgt der neuen, sachlich-modernen Skoda-Linie und liegt voll im aktuellen SUV-Trend: hochbordig, keilförmig, breit wirkend und mit Dynamik zeigenden Stilelementen. Also alles ganz normal.

## KÜHLE RECHNER AUFGEPASST!



ŠKODA



Mtl. Leasingrate  
ab 87,00 €<sup>1</sup>

### Der ŠKODA FABIA COOL EDITION.

Jetzt cool und günstig durchstarten: mit dem ŠKODA FABIA COOL EDITION. Freuen Sie sich auf tolle Extras wie z. B. Klimaanlage, Musiksysteem Swing, ŠKODA Surround Soundsystem, digitalen Radioempfang DAB+, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u.v.m. \* Tageszulassung, Überführungskosten werden mit einmalig 690,- bei Abholung berechnet Jetzt bereits ab 87,00 € monatlich<sup>1</sup>. ŠKODA. Simply Clever.

#### EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING<sup>1</sup>:

##### ŠKODA FABIA COOL EDITION 1,0I 44 kW (60 PS)

Sonderzahlung (inkl. Überführung und Zulassung)	790,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	9.931,14 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.	2,69 %
Effektiver Jahreszins	2,69 %
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Vertragslaufzeit	48 Monate
Gesamtbetrag	4.176,00 €
<b>Monatliche Leasingrate</b>	<b>87,00 €</b>

**Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,7; außerorts: 4,1; kombiniert: 4,7; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 106,0 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B**

<sup>1</sup> Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

**Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,0-4,1; außerorts: 4,2-3,3; kombiniert: 4,8-3,6; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 108-95 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A**  
Abbildung zeigt Sonderausstattung.



**Automobile Friedenseiche GmbH**  
Castroper Hellweg 109, 44805 Bochum  
Tel.: 0234352914, Fax: 02349362186  
info@automobile-friedenseiche.de  
www.automobile-friedenseiche.de

# Nach dem „Kachelschein“ geht es dann so richtig los

Tauchen lernen mit dem Deutschen Unterwasser-Club Hattingen im Freibad in Welper

Der Deutsche Unterwasser Club Hattingen (DUC Hattingen) ist einer der ältesten Vereine in Nordrhein-Westfalen und wurde 1968 gegründet. Er hat rund 130 Mitglieder und eine aktive Jugendabteilung mit zwanzig Mitgliedern. Mit Julia Schäfer hat der Club außerdem jetzt zum ersten Mal einen weiblichen Tauchlehrer. Angespornt von Papa Rainer Schäfer hat die Erzieherin ihre Tauchlehrprüfung Stufe 1 bestanden.

Papa Rainer hat die Stufe 2 längst hinter sich und das, obwohl er vor vielen Jahren nach einem schweren Motorradunfall einen Unterschenkel verloren hat.

Das hat ihn nicht daran gehindert, seinen Lieblingssport auch weiter auszuführen. Seit vielen Jahren an seiner Seite ist Tochter Julia. Und die hat eben jetzt auch Erfolg und zwar so viel, dass sie für die teure Ausbildung dann sogar ein Stipendium erhalten hat. Im Element Wasser zu sein und unterhalb der Wasseroberfläche atmen zu können – das ist das Geheimnis und die Faszination um das Tauchen. Ja, klar will man auch an exotischen Orten bunte Fische sehen und mal mit Haien tauchen – doch der Weg bis da-

## Blick in die Unterwasserwelt

hin ist relativ weit. Und vor allem: Bevor es zum Tauchen kommt, heißt er erst einmal Ausrüstung schleppen und das ist ziemlich viel.

Anfangen tut das nasse Vergnügen in der Regel in einem Frei- oder Hallenbad. Und das einzige, was man da unter Wasser zu sehen bekommt, sind Kacheln. Deshalb heißt eine erste Prüfung unter den Tauchern auch „Kachelschein“.

„Schwimmen sollte man schon können, wenn man Tauchen möchte. Aber es gibt immer noch Menschen, bei denen das nicht so ist“, erzählt Julia Schäfer. „Wichtig sind die körperlichen Voraussetzungen. Also, man muss schon einen medizinischen Check machen. Mit dem Alter hat das aber nichts zu tun und mit körperli-



Das Foto zeigt v. l. Marie, Tauchlehrerin Julia, Lara und Miriam im Freibad Welper beim Tauchtraining.

Foto: Schäfer

chen Behinderungen auch nicht, wie Papa ja seit vielen Jahren deutlich beweist. Im Winter wird die Theorie gelernt, im Sommer geht es dann in die Praxis. So ein Jahr braucht man schon, bis man die ersten Qualifikationen ablegen kann.“

Wenn man die Kacheln von Frei- und Hallenbädern ausreichend studiert hat, dann steht der Tauchgang im Freigewässer an. „Talsperren und Badeseen sind unser Revier“, erklärt Tauchlehrer Rainer Schäfer. Die Ruhr ist übrigens kein Tauchgewässer.

Das ist auch der Zeitpunkt, wo es richtig zur Sache geht mit Neoprenanzug, Flossen und Flasche. Da ist übrigens Luft drin, kein Sauerstoff – wie man das oft liest. „Fische gucken“ in diesen Gewässern geht bis zu einer Tauchtiefe von fünf Metern.

Das Tauchtraining findet im Schwimmbad des Schulzentrums Holthausen statt. Übrigens gibt es auch spezielle Trainingseinheiten für Kaltwassertraining und für Unterwasserfotografie. Und damit das im Schwimmbad nicht so öde ist, kann man ja auch entsprechende Fotomotive mitbringen.

Wer mal reinschnuppern möchte, kann dies am Samstag, 27. August, 10 bis 13 Uhr, im Rahmen des Hattinger Ferienspaßes tun. Mindestalter ist 12 Jahre, Ort das Freibad in Welper. Bis 18 Jahre muss eine schriftliche Erlaubnis der Eltern vorliegen. Das Angebot ist kostenlos, Voranmeldung per E-Mail unter [ottmar@tauchclub-hattingen.de](mailto:ottmar@tauchclub-hattingen.de).

Eine weitere Möglichkeit, den DUC Hattingen kennenzulernen, gibt es auch am 2. September

ab 15 Uhr an der DLRG-Station Ruhrdeich. Dort steht dann ein Sport- und Sommerfest auf dem Programm. Infos zum Clubleben gibt es unter [www.tauchclub-hattingen.de](http://www.tauchclub-hattingen.de).  
anja

## Wasserspaß im Freibad Welper

Seit dem 15. Mai ist das Freibad Welper für die Freibadsaison täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Montags und donnerstags öffnet es ab 7 Uhr. Letzter Einlass ist täglich um 19 Uhr. Außerdem hat das Freibad eine neue Telefonnummer. Es ist ab sofort unter der Rufnummer (02324) 6827330 erreichbar. Eintrittspreis 3,80 Euro (normal), 1,50 Euro (erm.).



Dieses Spiel nennt sich „Jenga“ und wird gern unter Wasser gespielt. Aus weißen und schwarzen Klötzen wird ein Turm gebaut. Zwei Mannschaften spielen und versuchen, Klötze aus dem Turm zu schießen, ohne das der Turm umfällt. Irgendwann ist dieser so instabil, dass es doch passiert.  
Fotos: Seefeldt



## BESTATTUNGEN SCHWIESE

- Kompetente Hilfe in allen Fragen der Bestattung
- Vorsorgeberatung
- Tag und Nacht dienstbereit

**Marxstraße 70 b**  
**45527 Hattingen**  
 Tel. 02324 - 60515  
 Fax 02324 - 60307

## „Silver Surfer“ aktiver

### Digitaler Nachlass wird immer wichtiger

**Das durchschnittliche Sterbealter ist in den letzten zehn Jahren in Deutschland fast unverändert geblieben: Bei Männern sind es 75,6 und bei Frauen 82,2 Jahre.**

Im gleichen Zeitraum ergab sich aber eine rasante Steigerung der Internetaktivität in der Altersgruppe 60+, die bei fast 400 Prozent liegt. Waren es 2005 noch etwa 3,5 Millionen Internetnutzer, sind es 2016 bereits 12 Millionen aus dieser Altersschicht.

Somit hat sich die manchmal noch vorherrschende Meinung, Internetnutzung sei vor allem etwas für jüngere Leute, längst überholt. Die Zahlen der sogenannten „Silver Surfer“, also der Internetnutzer ab 65 Jahren, variieren in verschiedenen Schätzungen zwischen mindestens 20 Prozent bis maximal 85 Prozent. Insbesondere ältere Menschen nutzen zunehmend auch den Online-Versandhandel, um beschwerliche Einkaufstouren entbehrlich zu machen.

### Unkomplizierten Abmeldung

Immer mehr Bestatter bieten daher auch für den Bereich des digitalen Nachlasses Möglichkeiten einer seriösen und unkomplizierten Abmeldung von Nutzerkonten, Mitgliedschaften und Guthaben bei Handelsplattformen, Dating- und Partnerportalen, Spieleplattformen, Wettanbietern oder Vereinsmitgliedschaften an. Auch andere elementare Abmeldungen, etwa von der Rentenversicherung, der Deaktivierung von Facebook-Konten, der Krankenversicherung oder von GEZ-Gebühren werden so mühelos möglich. **BDB**

### IN WÜRDE ABTRETEN IST EIN LEGITIMER WUNSCH.

Eine Bestattungsvorsorge hilft dabei. Ich berate Sie persönlich dazu.



Auf dem Haidchen 42  
 45527 Hattingen-Welper

**RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA.**

**Tel. 0 23 24 - 64 95**

BESTATTUNGEN  
**Triestram**

[www.triestram-bestattungen.de](http://www.triestram-bestattungen.de)



Claudia Pluta  
 Bestatterin

## Sinzel

Beerdigungsinstitut

*Der letzte Weg  
 in guten Händen.*

Hüttenstraße 6 · 45525 Hattingen  
 Telefon 0 23 24 / 20 28 49  
[www.bestattungen-sinzel.com](http://www.bestattungen-sinzel.com)

## Angehörige möchten ein individuelles Grabmal haben

### Stein soll das Leben des Verstorbenen erzählen. Das kann auch skurrile Züge annehmen

**Wenn ein Grabstein gefertigt werden soll, ein Kunstobjekt geschaffen wird, dann ist der „Bildhauer im Handwerk“ gefragt: der Steinbildhauer, ein Beruf mit dem Ziel, Steine zu bearbeiten, auf dass sie eine Geschichte erzählen.**

Timothy Vincent ist gebürtiger Brite, lebt aber seit gefühlten Ewigkeiten in Deutschland. Er ist Feinmechaniker und Ingenieur für Werkstofftechnik. Erst nachdem er fünf Jahre in einem Steinbruch in Herdecke gearbeitet hatte, wusste er: Ich will immer am Stein arbeiten. Dabei ist ihm eine Botschaft wichtig: „Europa hat genügend Steine. Da muss man nicht auf Billigimporte zurückgreifen, die womöglich durch die Hände von Kindern gingen“, sagt der Steinbildhauer, der von Nachhaltigkeit überzeugt ist.

### Persönliche Gespräche

Seine Kunden, oft die Angehörigen der Verstorbenen, kommen zu ihm, weil sie ein individuelles Grabmal möchten. Keine Kataloge, dafür Skizzen und viele persönliche Gespräche. Der Stein soll die Geschichte, das Leben des Verstorbenen erzählen. Das kann auch schon einmal eine skurrile Aufschrift beinhalten: „Schau nicht so doof, ich läge jetzt auch lieber am Strand.“ Es kann aber auch emotional in die andere Richtung gehen, wenn beispielsweise Feldgestaltungen für Totgeburt zu erschaffen sind. „Unterm Strich“, sagt Timothy Vincent, „ist das letzte Wort des Menschen sein Grabstein.“



Timothy Vincent hat das Projekt „Andenken“ ins Leben gerufen. Auf einer Steinsäule auf einem Friedhof werden die Namen der Verstorbenen in Stein gemeißelt, deren Grabzeiten abgelaufen sind. Eine Möglichkeit, die Toten auch danach noch zu finden. Foto: Pielorz

# Klinik Blankenstein: Neue Diabetesabteilung zum 1. Juli

## „Volkskrankheit Diabetes“: Welche Typen gibt es und wie kann man sie behandeln

Die Abteilung für Diabetologie des Bochumer St. Josef-Hospitals eröffnet zum 1. Juli in der Klinik Blankenstein einen zweiten Standort mit 31 Betten und heißt zukünftig Diabeteszentrum Bochum/Hattingen.

In der Klinik Blankenstein, die sich 2016 mit den Disziplinen Naturheilkunde, Schmerztherapie, orthopädische Schmerztherapie und Rheumatologie als Spezialklinik den neuen Schwerpunkt „chronische Erkrankungen“ gesetzt hat, bietet das Zentrum ein neues Angebot für alle Diabetes-Patienten.

„Wir finden in Blankenstein fast ideale Bedingungen vor, weil wir auf bereits etablierte Konzepte von Bewegung- und Physiotherapie, Ernährung und vielen weiteren Angeboten zurückgreifen können“, erklärt Prof. Dr. Juris Meier, Chefarzt des Diabetes-Zentrums.

Vor sechs Jahren wurde die Diabetes-Station in St. Josef gegründet und aufgrund steigenden Bedarfs kommen nun zu den 15 Betten in Bochum nochmal 31 Betten in Hattingen dazu. „Hier wollen wir aber vor allem präventiv arbeiten. Das bedeutet, wir wollen versuchen, den Diabetes möglichst zu verhindern“, so Meier.

Er schätzt, dass nach zuverlässigen Studien etwa acht Prozent der Bevölkerung einen Diabetes haben - für Hattingen liegen die Werte bei 3000 bis 4000 Menschen. Und viele von ihnen wissen nichts von der Erkrankung, denn im Anfangsstadium verursacht Diabetes keine Schmerzen. Die Krankheit ist aber eine der führenden Ursachen für Herzinfarkte, Schlaganfälle, Erblindung, dialysepflichtiges Nierenversagen und die Amputation von Zehen und Füßen.

„Wichtig ist bei den Erkrankten eine optimale Einstellung des Blutzuckers. Sie brauchen Wissen zu Ernährung und Bewegung. Dann wird aus einem Prä-Diabetes nicht zwingend ein Diabetes und wenn jemand bereits erkrankt ist, dann helfen ihm neue Medikamente und eine individuelle Therapie, möglichst gut mit



Professor Dr. Juris Meier, Chef des Diabetes-Zentrums, und Beate Riedel, Stationsleitung in Blankenstein und Diabetesberaterin, freuen sich auf den Start der neuen Abteilung in der Blankensteiner Klinik zum 1. Juli. Foto: Pielorz

der Krankheit zu leben.“ Die überschaubare Klinik in Blankenstein hilft den Patienten dabei. Im Grünen gelegen, modernisiert und farbenfroh, macht das viel mit der Psyche des Patienten. „In einem großen Akutklinikum kommt beispielsweise das Essen zu den Patienten, denn viele von ihnen sind bettlägerig. In Blankenstein haben die Patienten die Möglichkeit, von einem Büfett in der Cafeteria auszuwählen“, so Meier. Außerdem habe die Wissenschaft

gerade in den letzten zwei Jahren enorme Fortschritte gemacht. So gäbe es neue Möglichkeiten, den Blutzucker zu messen. Das lästige Stechen in die Fingerbeere entfällt bei einer sensorgesteuerten Variante. Ein Sensor, so groß wie eine Zwei-Euro-Münze, misst am Oberarm den Zucker im Unterhautfettgewebe. Den aktuellen Wert kann der Patient ablesen, indem er einen kleinen Scanner an den Sensor hält. Der Sensor hält zwei Wochen und wird danach problemlos ausgetauscht.

Er kann beim Duschen und Baden getragen werden. Was sowohl Diabetikerberaterin Beate Riedel als auch der Chef betont: Diabetes ist eine chronische Krankheit, mit der mehrere Disziplinen beschäftigt sind. Zuhören und Zeit sind wichtig. Acht Ärzte, zwölf Vollzeitkräfte in der Pflege und vier bis fünf Diabetesberater sind deshalb am Diabeteszentrum Bochum/Hattingen im Einsatz. In Hattingen und Sprockhövel gab es bisher keinen Diabetologen. *anja*

### Diabetes: Welche Typen gibt es?

**Typ 1:** Typ-1-Diabetes tritt meistens bereits im Kindes- bzw. Jugendalter auf und gehört zu den häufigsten Stoffwechselerkrankungen. Es handelt sich um eine Autoimmunerkrankung, das heißt, das körpereigene Abwehrsystem greift gesunde Zellen und Gewebe an. Die Immunabwehr zerstört in diesem Fall die insulinproduzierenden Zellen der Bauchspeicheldrüse. Es wird kaum oder kein Insulin produziert und muss von außen zugeführt werden.

**Typ 2:** Typ-2-Diabetes (auch fälschlicherweise „Altersdiabetes“ genannt) tritt meist ab einem Alter von etwa 45 Jahren auf und ist mit 90-95 Prozent die häufigste Diabetes-Form. Es gibt mittlerweile aber auch Kinder, die an Typ 2-Diabetes erkranken können. Anders als beim Typ-1-Diabetes wird vom Körper zunächst noch Insulin produziert. Allerdings ist die Empfindlichkeit der Körperzellen herabgesetzt, sodass sie nicht ausreichend auf das vorhandene Insulin reagieren. Man spricht in diesem Fall von einer „Insulinresistenz“. Der Blutzuckerspiegel steigt, was zur Folge hat, dass die Bauchspeicheldrüse versucht, durch gesteigerte Insulinproduktion gegenzusteuern. Diese Produktion auf Hochtouren führt aber letztlich dazu, dass die Bauchspeicheldrüse erschöpft und die Insulinproduktion nach und nach dauerhaft versiegt.

**Typ 3:** Ein Diabetes kann grundsätzlich auch durch Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse oder im Rahmen anderer Krankheiten oder bei bestimmten genetischen Störungen auftreten. Auch manche Medikamente, insbesondere Kortison, können an der Entstehung eines Diabetes beteiligt sein.

**Schwangerschaftsdiabetes:** Der Schwangerschaftsdiabetes, auch Gestationsdiabetes genannt, ist die häufigste Stoffwechselerkrankung in der Schwangerschaft. Man versteht hierunter einen Diabetes, der während einer Schwangerschaft beginnt oder erstmals entdeckt wird und gesundheitliche Folgen für Mutter und Kind haben kann. Nach der Geburt normalisiert sich der Blutzucker oft wieder.

# Stadtmuseum: Auf dem Weg in die Volljährigkeit

## Gespräch mit Museumsleiterin Gudrun Schwarzer-Jourgens zu Standort, Konzept, Zukunft

2001 wurde in Blankenstein das Stadtmuseum Hattingen eröffnet. Das ist jetzt 16 Jahre her und das Museum damit auf dem direkten Weg in die Volljährigkeit. Von der Pike auf dabei ist Museumsleiterin Gudrun Schwarzer-Jourgens, die 1999 als ABM-Kraft anfang und die damals schon bestehende Idee, ein Museum aufzubauen, mitrealisierte. IMAGE hat sie im Museum auf dem Marktplatz besucht.

### MAGE: Können Sie sich noch an die Startphase erinnern?

**Gudrun Schwarzer-Jourgens:** Ja sicher. Wir haben damals die Materialien des Heimatmuseums aus dem Alten Rathaus und den Magazinräumen hier neu präsentiert. Das ist heute unsere Dauerausstellung. Zum Start des Museums wurde vor allem seine Lage kritisch diskutiert. Zu abgelegen von der Innenstadt und an einem Marktplatz gelegen, der Touristen Zentralität vermittelt, die eben aber nur für den Stadtteil Blankenstein gilt.

gelegt. Einmal im Jahr gibt es ein besonderes Projekt, welches sich gezielt an junges Publikum richtet. Im letzten Jahr hatten wir zwei ehemalige Hattinger Schüler von den beiden Gymnasien, Philipp Valenta und Julia Sossinska, die eine Ausstellung gemacht haben. Valenta hat zusätzlich seine früheren Mitschüler zu einer Performance überreden können. Zur Eröffnung der Ausstellung wurde ein roter Teppich gelegt und die Besucher schritten darüber - die Schüler haben dann mit ihren Handys und Applaus für eine überraschende Reaktion gesorgt - das war sehr interessant. Mit unseren Kindergeburtstagen, dem mobilen Museumskoffer und unseren Angeboten für Kindergärten und Grundschulen bieten wir viele Projekte für den Nachwuchs. Wir sind mit dem Förderverein, dem Heimatverein und der Bürgergesellschaft gut vernetzt. Mehr geht natürlich immer, aber insgesamt sind wir wirklich zufrieden.

anja



Kunsthistorikerin Gudrun Schwarzer-Jourgens in der historischen Dauerausstellung des Stadtmuseums. Neben Fotos und Texten gibt es viele Objekte anzuschauen und auszuprobieren, beispielsweise einen alten Webstuhl. Auch historische Kostüme laden zum Verkleiden und Abtauchen in längst vergangene Zeiten ein. Foto: Pielorz

### IMAGE: Sind die Kritiker denn verstummt?

**Gudrun Schwarzer-Jourgens:** Nun ja, es gibt uns ja immer noch. Wir setzen den Dreiklang Geschichte, Kunst und Kultur um. Wir haben neben der Dauerausstellung wechselnde Ausstellungen, wir bieten eine Vielzahl unterschiedlicher Veranstaltungen für mehrere Zielgruppen an und über alldem steht die Klammer der Museumspädagogik. Ein Museum ist heute nicht mehr nur ein Ort zum Anschauen, sondern einer der Begegnung und Kommunikation.

Probleme bringt die Lage durch mangelndes Laufpublikum und Parkplätze aber immer noch.

### IMAGE: Welche besonderen Ausstellungen hat es gegeben?

**Gudrun Schwarzer-Jourgens:** Ach, das waren so viele! Besonders war sicherlich die Ausstellung 2003 „Zwangsarbeit in Hattingen“. Auch unsere Fotoausstellungen und die Helden-Ausstellung wurden gut angenommen. Für die Ausstellung „Kindheit in der Nachkriegszeit“ 2015 haben wir die Hattinger zum Mitmachen aufgerufen. Wir haben uns Spielzeug oder andere Gegenstände aus jener Zeit gewünscht und Erzählungen, wie das damals so war. Es gab eine sehr gute Beteiligung - wie so oft bei Ausstellungen, an denen die Bürger mitwirken können. Wir erhalten dann private Leihgaben, wobei nicht jeder Besitzer auch genannt werden möchte.

### IMAGE: Museum als Ort der Begegnung - das muss sich ja auch auf junge Menschen beziehen, die für einen Museumsbesuch gewonnen werden sollten?

**Gudrun Schwarzer-Jourgens:** In jedem Fall. 2015 haben wir mit Unterstützung der Hattinger Sparkasse die Reihe „Junges Museum“ auf-

## Programm im Stadtmuseum Hattingen

**Ausstellungen:** Freitag, 8. September, 19 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „nostre mare“, Malerei von Rita Viehoff; Finissage am 8. Oktober, Offene Führung am 17. September; Freitag, 20. Oktober, 19 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „Vom Magazin in die Ausstellung“, Finissage 28. Januar 2018; Offene Führungen am 5. November, 3. und 17. Dezember und 28. Januar im Rahmen des Neujahrsempfanges Förderverein; Vortrag „Kunst im öffentlichen Raum“: Mittwoch 15. November, 19 Uhr.

**Offene Führung in der historischen Dauerausstellung:** 16. Juli, 15 Uhr: Koplude (Kaufleute) und Handwerker; 27. August, 15 Uhr: Steinzeitliches in Hattingen



**Familiennachmittage,** jeweils 15 bis 17 Uhr: 24. September (Reisen durch ferne Länder); 22. Oktober (Feuer, Licht und Leuchter); 26. November (Ton, Steine, Scherben) und 10. Dezember (Engelwerkstatt).

**Workshop** (Herbstferien): Kunstbesitz (23. bis 26. Oktober), Land-Art (Ende Oktober/Anfang November)

**Kindertheater:** jeweils dienstags, 15 Uhr: 18. September (Eine musikalische Reise durch Afrika); 17. Oktober (Alarm für die Unkrautbande“); 14. November (Sterntaler); 12. Dezember (Weihnachten mit Prinzessin Dodo, auch 16.30 Uhr).

**Tag des offenen Denkmals:** Sonntag, 10. September

**Lesung Hattinger Förderpreis:** Sonntag, 15. Oktober

**HAARVERLÄNGERUNG**  
 ALLES RUND UM DAS HAAR  
 BRAUTFRISUREN  
 Kosmetik  
 PERMANENT-MAKEUP

Bei uns sind Sie auch ohne Termin herzlich willkommen.

**Das Team wünscht allen Kunden einen schönen Sommer!**

**HaarSpitze** Inh.: Monika Prah  
 DIE SPEZIALISTEN FÜR IHR HAAR

45527 Hattingen · Marxstraße 5 · Tel.: 02324-682010  
 Mobil: 0163-4720222 · www.haar-spitze.net

SALONSCHULUNGEN



**LWL-Industriemuseum Henrichshütte**  
Geöffnet Di.-So. sowie an Feiertagen 10 – 18 Uhr, letzter Einlass 17 Uhr.

Täglich 11.30 Uhr offene Führung (2 € plus Eintritt). Jeden Sonntag 11.30 Uhr offene Museumsführung und 14.30 Uhr Ratten-Kinderführung.

**Sonderausstellungen Bis 8.10.2017**  
**Berührte Landschaften**  
Fotografien von Udo Kreikenbohm. Er sucht nicht die bekannten touristischen Ziele zwischen Duisburg und Dortmund, Marl und Hattingen. Kreikenbohm fotografiert in den Zwischenräumen, in denen sich die Menschen bewegen und Spuren hinterlassen.

**Arbeitskämpfe**  
Fotografien von Michael Kerstgens  
Bis 5.11.2017

**Ende der Schonzeit**  
Horst Dieter Zinn fotografiert Hattingen.



**LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall**

Geöffnet Di.-So. sowie an Feiertagen 10 – 18 Uhr, letzter Einlass 17.30 Uhr.  
Führungen durch das Besucherbergwerk Nachtigallstollen Di. – So. 10.30, 12.30, 14.30 und 16.30 Uhr sowie Sa./So. zusätzlich stündlich zwischen 10.30 und 16.30 Uhr.

**Sonderausstellungen Bis 1.10.2017**  
**Dampfzeit**  
Als die Loks noch rauchten. 1977 endete der Einsatz von Dampflokomotiven bei der Deutschen Bundesbahn. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, Nachtigallstraße 35, WIT-Bommern.

seit 1.6.  
**„Lebenslust“**  
Ausstellung von Ilona Nolte in den Räumen von Haus Oveney. Mit ihrer sehr lebendigen Ausstellung lädt die Künstlerin zur positiven Auseinandersetzung mit dem Alterwerden ein. Ihre Bilder strahlen Humor und Lebensfreude aus. Haus Oveney am Kemnader Stausee, Oveneystr. 65, 44797 Bochum (Tel: 0234/799 888)

**Sa. 1.7. 10.20 Uhr**  
**Burgen im Mittelalter**  
Hösel, Streckenwanderung (ca. 16 km). Anmeldung erforderlich. Treffpunkt: S-Bahnhof Hösel. vhs Hattingen, Marktplatz 4, Tel.: (0 23 24) 204-3511 / 204-3512

**1.7. bis 10.12. 15 – 18 Uhr**  
**jede Woche Sa. + So.**  
**Museum im Bügeleisenhaus öffnet seine Türen**  
Informationen zu den aktuellen Ausstellungen finden Sie auf [www.buegeleisenhaus.de](http://www.buegeleisenhaus.de). Haldenplatz 1, HAT



**Sa. 1.7. 11 – 23 Uhr**  
**So. 2.7. 11 – 21 Uhr**  
**Die TattooCon & StreetstyleCon**  
Halle 3 B und Halle 4

**So. 2.7. 11.15 Uhr**  
**Philosophisches Café**  
Judith Butler: Hass spricht. vhs Hattingen, Veranstaltungsort: Altes Rathaus, Untermarkt 9, HAT

**So. 2.7. 16 Uhr – Eintritt frei**  
**Abschlusskonzert**  
des JeKi-Ensembles Kunterbunt. Veranstaltungsort: Schulzentrum Holthausen, Lindstockstr. 2, Musikschule Hattingen

**Di. 4.7. 11 – 16.30 Uhr – Eintritt frei**  
**Durchdrehen!**  
Festival für junge Tänzer aus sieben Städten NRW. Anmeldung und Infos: [www.durchdrehen-nrw.de](http://www.durchdrehen-nrw.de). LWL-Industriemuseum Henrichshütte, Werksstraße 31-33, HAT

**Do. 6.7. + 20.7. – Eintritt frei**  
**MENU & MUSIC**  
Martin Schroer präsentiert wechselnde musikalischen Gäste. Sollte das Wetter kurzfristig umschlagen, fällt die Veranstaltung aus. Haus Oveney am Kemnader Stausee, Oveneystr. 65, 44797 Bochum (Tel: 0234/799 888)

**Fr. 7.7. 15 – 16 Uhr**  
**Bilderbuchkino**  
mit digitalem Spielspaß. „Der kleine Pirat“ von Kirsten Boie und Silke Brix. Stadtbibliothek Hattingen, Reschop Carré 1, HAT

**Fr. 7.7. 19.45 – 23.45 Uhr**  
**Henrichshütte bei Nacht**  
Fotoworkshop mit Gerd Hehs. Anmeldung unter 02324 9247-LWL-Industriemuseum Henrichshütte, Werksstraße 31-33, HAT



**Fr. 7.7. 20.30 Uhr**  
**MUSICCLUB**  
**Improvisation & Jazz**  
Konzert des Musicclubs von Michael Kiedaisch mit den Teilnehmer\*innen des Seminars. Universität Witten/Herdecke, Cafete, Alfred-Herrhausen-Str. 50, Witten.

**Fr. 7.7. 21.30 – 23 Uhr**  
**Natürlich Nachtigall**

Nachtigall und Fledermaus – Nachtsafari im Industriemuseum. Exkursion für Groß und Klein mit Naturpädagogin Birgit Ehses, Anmeldung erforderlich. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, Nachtigallstraße 35, WIT-Bommern.

**Sa. 8.7. 20 Uhr**  
**Symphoniekonzert**  
Dmitri Schostakowitsch: Konzert a-Moll für Violine und Orchester, op. 77. Pjotr Tschaikowski: Symphonie Nr. 6 h-Moll, op. 74 „Pathétique“ Universität Witten/Herdecke, Halle, Alfred-Herrhausen-Str. 50, Witten.

**So. 9.7. 11 – 13 Uhr**  
**Grüne Werkstatt**  
Hexenkräuter und Zauberpflanzen. Offenes Angebot für Familien in Kooperation mit der VHS. LWL-Industriemuseum Henrichshütte, Werksstraße 31-33, HAT

**So. 9.7. 14 – 18 Uhr**  
**Familiensonntag Jubiläumsfest**

Die WERK°STADT feiert 40 Jahre „Kultur für alle“ – deswegen präsentiert sich dieser Familiensonntag als Outdoor-Spezial. Auf dem Außengelände warten u.a. eine große Hüpfburg und tolle Spielstationen wie ein Bobby Car-Rennen, Kinderschminken und Bastelaktionen. Zudem locken ein Sandkasten-Paradies, frische Waffeln und kindgerechte Cocktails. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT

**Mo. 10.7. 8.45 Uhr**  
**Das Forschungszentrum Jülich**  
Busexkursion zu einem der größten Forschungszentren Europas. Anmeldung erforderlich! Veranstaltungsort: Treffpunkt: Alter Busbahnhof am Reschopbunker, Veranstalter: vhs Hattingen, Marktplatz 4, HAT, Tel.: (0 23 24) 204-3511

**Mi. 12.7. 19 Uhr – Eintritt frei**  
**„Utopias“**  
(GB 1989, englisch ohne UT). Filmabend, LWL-Industriemuseum Henrichshütte, Werksstraße 31-33, HAT

**Do. 13.7. 12.45 Uhr**  
**Kläranlage Langenbrahm**  
vhs Hattingen in Kooperation mit der vhs Bochum, Anmeldung erforderlich, Treffpunkt: Ruhrverband Essen-Rellinghausen, vhs Hattingen, Marktplatz 4, Tel.: (0 23 24) 204-3511 / 204-3512 / 204-3513

**Sa. 15.7. 15.30 Uhr**  
Esther Münch

**Lesebühne im Oveney**  
Die literarische Kaffeetafel mit Juckel Henke, 12,- € inklusive reichlich Kaffee und Kuchen. Haus Oveney am Kemnader Stausee, Oveneystr. 65, 44797 Bochum (Tel: 0234/799 888)

**So. 16.7. 7 Uhr**  
**Vogelkunde-Exkursion**  
Rieselfelder Münster, Anmeldung vor Ort, Treffpunkt: Rathaus, Roonstraße 45525 Hattingen vhs Hattingen, Marktplatz 4,

HAT, Tel.: (0 23 24) 204-3511 / 204-3512  
**So. 16.7. 10.30 – 17 Uhr**  
**MontanTicket Ruhr**  
Ausflug mit Bahnfahrten und Besuchen in den LWL-Industriemuseen Zeche Nachtigall und Henrichshütte Hattingen.

**Mo. 17.7. ab 18 Uhr – Eintritt frei**  
**UMSONST & DRAUSSEN**  
mit den COUNTRYBOYS, mit den Musikern Bernd Jäkel und Albert Abbi Buss. Nur bei gutem Biergartenwetter und -temperaturen. Haus Oveney am Kemnader Stausee, Oveneystr. 65, 44797 Bochum (Tel: 0234/799 888).

**Fr. 21.7. 15 – 16 Uhr**  
**Galaktisches Basteln**  
für alle StarWars Fans. Wir basteln Darth Vader, Goda und Gamorreaner aus Pappertüten und Papptellern. Für Kinder ab 5 Jahren, bitte Schutzkleidung mitbringen. Stadtbibliothek Hattingen, Reschop Carré 1, HAT

**So. 23.7. 11 – 15 Uhr**  
**„Frauenkram“**  
Secondhand-Modemarkt. LWL-Industriemuseum Henrichshütte, Werksstraße 31, HAT

**So. 23.7. 13 Uhr**  
**Dampfzeit**  
„Als die Loks noch rauchten“. Offene Kuratorführung durch die Sonderausstellung. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, Nachtigallstraße 35, WIT-Bommern

**Mi. 26.7. 19 Uhr – Eintritt frei**  
**„Ganz oder Gar Nicht“**  
(GB 1997, 90 min., FSK 12). Filmabend. LWL-Industriemuseum Henrichshütte, Werksstraße 31-33, HAT

**Sa. 29.7. 15 – 17 Uhr**  
**Die Schätze des Hettbergs**  
Geocaching-Tour für Familien, Anmeldung bis 27.7. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, Nachtigallstraße 35, WIT-Bommern.

**Sa. 29.7. 21.30 – 23 Uhr**  
**Nachts im Museum**  
Familienführung mit Kopflampen zum Thema Natur und Technik. Anmeldung erforderlich. LWL-Industriemuseum Henrichshütte, Werksstraße 31-33, HAT

**Sa. 29.7. 22 Uhr**  
**80er Party**  
Die Nacht wird zum Tag gemacht. WERK°STADT, Mannesmannstr. 6, WIT.

**29. + 30.7. ganztägig**  
**Schöne Sterne 2017**  
Das Mercedes-Treffen auf dem Gelände des LWL Industriemuseum Henrichshütte, Werksstraße 31-33, HAT

**So. 30.7. 14.30 Uhr**  
**Der Weg in die Tiefe**  
Offene Themenführung zum Bergbau im Ruhrtal des 19. Jahrhunderts. LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, Nachtigallstraße 35, WIT-Bommern.

**Do. 3. + 17. + 31.8.** – Eintritt frei  
**MENU & MUSIC**

Martin Schroer präsentiert wechselnde musikalischen Gästen. Sollte das Wetter kurzfristig umschlagen, fällt die Veranstaltung aus. Haus Oveney am Kemnader Stausee, Oveneystr. 65, 44797 Bochum (Tel: 0234/799 888)

**Di. 8.8. – Do. 10.8.** 10.30 – 15 Uhr  
**Sommer-Malkurs**

am Kemnader See – mit Flamencotanz und Zeichenstift. Bewegte Bilder durch die Flamencotänzerin Antinea, die mit spanischer Musik und Flamencokompositionen nach Spanien entführt und lebendige Inspiration für die Zeichnenden und Malenden sein wird. Unter der Anleitung der Dortmunder Künstlerin Cornelia Regelsberger werden Grundpositionen und Bewegungsabläufe malerisch erarbeitet. Auch Anfänger sollten sich angesprochen fühlen. Zur Mittagszeit gibt es Schmankerl aus unserer Küche. Info und Anmeldung unter: Antinea: 0173 / 687 56 61; antinea@antinea-flamenco.com oder Cornelia Regelsberger: 01744648444;

cornelia.regelsberger@freenet.de Anne Behrenbeck, Haus Oveney, Oveneystr. 65, Bochum 0234 / 799 888, info@haus-oveney.com, www.haus-oveney.com

**Sa. 19.8.** 15.30 Uhr:

Arne Dessaul und Jennifer Schareina  
**Lesebühne im Oveney**

Die literarische Kaffeetafel mit Juckel Henke, 12,- € inklusive reichlich Kaffee und Kuchen. Haus Oveney am Kemnader Stausee, Oveneystr. 65, 44797 Bochum (Tel: 0234/799 888)

**Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.**

**Weitere Infos z.B. unter:**

- [www.lwl.org](http://www.lwl.org)
- [www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)
- [www.kulturforum-witten.de](http://www.kulturforum-witten.de)
- [www.werk-stadt.com](http://www.werk-stadt.com)
- [www.hattingen.de](http://www.hattingen.de)
- [www.vhs.hattingen.de](http://www.vhs.hattingen.de)
- [www.westfalahallen.de](http://www.westfalahallen.de)

**Sommerakademie Hattingen**

Acht verschiedene Kurse bietet die Sommerakademie im Juli. Ob „Romantik im Ruhrpott“, „Altmeisterliche Techniken in der heutigen Zeit“, „Faszination Struktur“, „Suchen und Finden - Ausdrucksstarke Kompositionen“, „Menschen zeichnen“ oder „Der Weg zum Bild“ - die Themen sind so vielfältig wie die Techniken. Acryl, Mischtechnik, Zeichnen, Aquarell, Öl, Landschaft, Portrait, Stillleben.



[www.sommerakademie-hattingen.de](http://www.sommerakademie-hattingen.de)

Einmalig in Deutschland: Eine Sommerakademie zwischen Fachwerk-Romantik und Industriekultur! Bekannte Dozenten aus ganz Deutschland lehren an der Sommerakademie. Insgesamt bietet die Sommerakademie auch über 40 Wochenend-Workshops. Das Angebot richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene. Die Themen reichen von der klassischen Plein-Air-Malerei über die Arbeit an abstrakten großformatigen Werken in einem der Ateliers bis hin zu so ausgefallenen Themen wie der Fotografie mit dem iPhone. Veranstalter: artistravel Deutschland Kulturwerk Lothringen, Lothringer Straße, 36 44805 Bochum

**Image Magazine** [www.kamk.de](http://www.kamk.de)  
für Witten, Sprockhövel und Hattingen

**Ihre Image-Mediaberater:**  
*Was können wir für Sie tun?*

**Monika Kathagen**  
Telefon: 0 23 02-98 38 98-3  
E-Mail: [mk@kamk.de](mailto:mk@kamk.de)

**Barbara Bohner-Danz**  
Telefon: 0 23 02-98 38 98-4  
E-Mail: [bb@kamk.de](mailto:bb@kamk.de)

**Johanna Suckrau**  
Telefon: 0 23 02-98 38 98-7  
E-Mail: [jz@kamk.de](mailto:jz@kamk.de)

**DUO**  
Optik & Akustik  
Das Hattinger Haus für Sehen und Hören

- Brillen
- Sonnenbrillen
- Contactlinsen
- Hörgeräte

Untermarkt 4-8 (Neben dem Alten Rathaus)  
45525 Hattingen • Tel.: 0 23 24 - 92 08 0  
[www.duo-optik-akustik.de](http://www.duo-optik-akustik.de)

**Tassen** (div. Größen u. Farben)

☎ 0 23 02/9 83 89 80

**KATHAGEN**  
media+kommunikation

**Image** Nächster Erscheinungstermin:  
**Donnerstag, 27.7.2017**  
Anzeigenschluss: Freitag, 14.7.2017

**Image**

**Titelbild:** Unterwasserspiel „Jenga“, Foto: Seefeldt  
**Herausgeber:** Monika Kathagen, Thiestraße 7 • 58456 Witten  
**Verlag und Redaktion:** Kathagen-media press, ☎ 0 23 02/98 38 980, Fax: 0 23 02/98 38 989, E-Mail: [uk@kamk.de](mailto:uk@kamk.de), [www.image-witten.de](http://www.image-witten.de)  
**Anzeigen und Redaktion:** B. Bohner-Danz, C. Hamacher, M.+U. Kathagen, U. Lindner, Dr. Anja Pielorz, R. Schletter, T. Strehl, J. Suckrau (Es gilt die Verlagsanschrift)  
**Verteilung:** SDW Prospektwerbung, Bochum  
**Druck:** Hitzegrad Print & Medien Service GmbH, Dortmund  
**Erscheinungsweise und Auflage:** Monatlich, kostenlos, Auflage 23.500 Exemplare. Haushaltsverteilung u. a. in Zentrum, Welper, Blankenstein, Holthausen, Winz-Baak, Niederwenigern, Niederbonsfeld und z. T. Bredenscheid.  
Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom 1.3.2014. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Werben im Image**

**A**  
Verteilung ca. **30.000** im Kerngebiet  
**Witten**

**B**  
Verteilung ca. **20.000** im Kerngebiet  
**Hattingen**

**C**  
Verteilung ca. **16.500** im Kerngebiet  
**Sprockhövel**

**D**  
Verteilung ca. **23.500** im Kerngebiet  
**Hattingen**

**Bis zu 90.000 Magazine direkt in die Briefkästen!**

Ihre Anzeigen-Hotline:  
☎ 0 23 02 / 98 38 98-0  
[uk@kamk.de](mailto:uk@kamk.de) • [www.kamk.de](http://www.kamk.de)

Image Magazine seit 2003

# Hammer

# Sommer

# Angebote

# HAMMERTALER BAUSTOFFE

Alle Artikel nur so lange der Vorrat reicht! Angebote gültig bis 31.07.2017. Preise inkl. MwSt.

**Neu**  
bei den Hammertalern



## Baumaschinen Vermietung

Professionelle Kubota Baumaschinen zu fairen Mietpreisen.



## Gardena Aquazoom

Comfort Regner Aquazoom 250/1  
Auf komfortable Weise können kleinere Rechteckflächen bis 250 m<sup>2</sup> bequem beregnet werden. Dank stufenlos einstellbarer Reichweite kann bei einer Sprengbreite von maximal 15 m auf einfachste Weise der zu beregnenden Fläche angepasst werden.

**31<sup>99</sup>**  
pro Stück

Wir produzieren schon ab 0,25m<sup>3</sup>



## Betonverkauf

Dauertiefpreis



**2<sup>29</sup>**  
pro Sack

## Blumenerde 45L



## Arbeitsbekleidung

- Polo-Shirt schwarz/anthrazit, 24,99€/Stk super Qualität
- Shorts grau/schwarz 25,99€/Stk

## GreenLiner®

Moderne Randeinfassungen



GreenLiner® Stahl

GreenLiner® PE

GreenLiner® PVC

GreenLiner® StahlLight

## Moderne Randeinfassungen

Bietet in der Gartengestaltung tolle Möglichkeiten, Wege von Rasen- oder Pflanzflächen dauerhaft & ästhetisch ansprechend zu trennen.

- GreenLiner StahlLight Typ 110V 10,88€/Stk
- GreenLiner StahlLight Typ 110V, Halter+Erdnägel 7,49€/Stk
- GreenLiner PVC Typ-45, grün 12,45€/Stk
- GreenLiner PVC Erdnägel, VE 5 Stück 3,85€/Stk



Hammertaler Baustoffe GmbH  
Im Hammertal 99a  
58456 Witten

Telefon 0 23 02 / 2 82 56-0  
E-Mail info@hammertaler-baustoffe.com

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 6.00-17.00 Uhr  
Sa. 6.00-12.00 Uhr

Internet:  
www.hammertaler-baustoffe.com

- Unser Lagerprogramm
- Baustellenbeton schon ab 0,25 m<sup>3</sup>
  - Betonsteinpflaster in div. Farben
  - alle gängigen Randsteine und Blockstufen
  - Schüttgüter aller Art
  - Kunststoffrohre und Schächte